

Verkauft täglich nach 7 Uhr in der Dresdener Buchhandlung...
Kaufpreis: 27000
Für die Ausgabe einzelner Blätter...
Bestellen-Annahme...
Druck und Eigentum der Herausgeber: Klopsch & Reichardt in Dresden.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung u. Geschäftsverkehr.

Journalisten werden...
Kaufpreis...
Bestellen-Annahme...
Druck und Eigentum der Herausgeber: Klopsch & Reichardt in Dresden.

Nr. 166. Zwanzigster Jahrgang. Dresden, Dienstag, 15. Juni 1875.

Zur Eröffnung der Ausstellung gewerblicher und industrieller Erzeugnisse aus dem Königreiche Sachsen am 15. Juni 1875 zu Dresden.

Ein herrlicher Festtag ist angebrochen für die Hauptstadt Sachsens, das schöne Eiblfest. In ihren wohlgepflegten Gärten entfalten sich duftig die Büthen der Klazie und der Rosen, milde Westwinde umfächeln flüchtig die dem Festplatz zufließende Menge und spielen mit den flatternden Flaggen, mit welchen Dresden die herbeigeeilten Festgenossen begrüßt. Es gilt keinem Sieg, auf blutigem Schlachtfeld um theuren Preis errungen, den wir feiern. In den Kranz, der uns festlich schmückt, fällt keine Thräne des Schmerzes. Eine Arena des Friedens gilt es zu eröffnen, einen Wettlauf ehrenvoller Arbeit und des bürgerlichen Gewerbslebens zu beginnen. Die Ausstellungen der industriellen Erzeugnisse unsres Heimathlandes haben für unsere Zeit eine ähnliche patriotische Bedeutung, wie sie einst die olympischen Spiele für Griechenland hatten. Eine weitere Bedeutung aber liegt darin, daß wir damit zu einer Lösung des tiefstehenden Nützlichkeitsgelanges, welche der Socialismus, die Sphynx unserer Zeit, uns vorgelegt hat. Unsere sächsische Industrie soll und wird dadurch lernen, daß nicht weiter danach gestrebt werden darf, die ausländische Concurrenz durch billige Massenfabrikation zu besiegen, sondern durch verfeinerten Geschmack, solides Material und gewissenhafte Arbeit, uns den Weltmarkt zu eröffnen. Dieser edle Wettkampf wird zu einem geistlichen Abschlus für die sächsische Industrie führen, wenn sie lernt auf die Qualität der Arbeit mehr Gewicht als auf die Quantität zu legen, ein Weg, welcher Frankreich zu einem Uebergewicht in manchen Zweigen der Fabrikation über England verholfen hat. Mit dem Gelingen dieses Strebens nach dem Schönen, Geschmackvollen und Dauerhaftesten auf allen Gebieten wird zugleich das Problem gelöst, die Lage des strebsamen geschickten Arbeiters ohne Nachtheil für den Arbeitgeber befriedigender zu gestalten, als dies bis jetzt möglich war. Dazu tragen die Gründung von Gewerbenüssen und Fortbildungsschulen bei; dieses Streben fördern vor Allen die Ausstellungen sächsischer Erzeugnisse vergangener Zeit, welche jetzt am Zeughaufe, und die unserer Zeit, welche jetzt am Gewerbehause ein Bild des Besten bieten sollen, was unser Fleiß und unser Geschmack zu leisten vermag. Unter Gottes freiem Himmel erwartet die Festversammlung heute die Eröffnung der Ausstellung durch den geliebten Herrscher Sachsens, der seinem Volke auf der Bahn des Heiles und der Ehre überall ruhmvoll voranschreitet. Auf der einen Seite des Festplatzes umgibt die Anwesenheit der Drangeriepalast, die Schöpfung unseres Kunst und Natur liebenden Fürstenhauses, auf der andern das Logengarten, ein Tempel friedlicher Ideale und des Gewerbehause, die Heimathstätte des Bürgerfleißes. Das Zeit, welches Sachsens krieger einst ruhmvoll von den Türlen erbeutet, ist im Ausstellungsgarten zum Empfang des Fürsten aufgespannt, der auf dem Fels des Friedens sich jetzt wie einst in blutiger Schlacht als treuer Führer bewährt.

Nach sind die Wege, welche der König voranzwandelt bis zu dem herrlichen Königspavillon, etwas eng; noch steht so Manches, was verpachtet erst angeordnet werden, unenthüllt, doch ist bereits ein ruhiger Ueberblick auf das Gesamtbild möglich, und verdient die Benützung der Riesenarbeit bis zu dem ursprünglich festgesetzten Termin volle Anerkennung. In das wilde Treiben in und vor der Ausstellung ist Ruhe eingetreten, die Pflasterung der Ostallee genugsam gefördert und wird die Ordnung in der Ausstellung durch eine Anzahl hiesiger Bürger, welche besondere Dienstämter kenntlich machen, trefflich gehandhabt. Die Wiener Ausstellung hat erst lange nach der Eröffnung ihren Katalog vollendet gesehen, aber hier liegt derselbe bereits vor uns.

Gehen wir an der Hand des Catalogs die städtischen Räume flüchtig durch, so ergibt sich zunächst eine natürliche locale Gliederung der Ausstellung, die im Catalog sich durch beigefügte Lettern erklärt. G. H. bedeutet Gewerbehause, P. I. II. Barriere, I. und 2. Etage, L. G. Logengarten, K. P. (Königspavillon), M. H. (Maschinenhalle), O. H. (Drangeriehaus), V. H. (Vorhalle dazwischen), F. H. (Freie Halle), H. G. (Herzogin Garten). Diesen Fingerzeigen folgend ist die anderweitige Theilung nach Gruppen leicht zu überschauen. Die erste Gruppe umfaßt Bergbau und Hüttenwesen. Die vorgebrachte Ziffer weist auf den Gegenstand, die Buchstaben (wie oben bemerkt O. H. Drangeriehaus) auf den Ort, wo er sich befindet, und nun giebt der Catalog nach der Firmennennung die kurze Beschreibung des ausgestellten Gegenstandes. Umfaßt die erste Gruppe Berg- und Hüttenwesen, so stellt die zweite Gruppe dar: die chemische Industrie, die dritte Gruppe die Nahrungs- und Genussmittel, die vierte Gruppe die Textil- und Bekleidungsindustrie, die fünfte Gruppe Leder- und Rautschwaren, die sechste Gruppe die Metallindustrie, die siebente Gruppe die Holzindustrie, die achte Gruppe die Stein-, Thon- und Glaswaren, neunte Gruppe Kurzwaren, zehnte Gruppe Papierindustrie, elfte Gruppe graphische Künste (Druck) und gewerbliche Zeichen, zwölfte Gruppe Transportmittel, Technik und Maschinen, dreizehnte Gruppe mathematische, physikalische und chirurgische Instrumente, vierzehnte Gruppe Musikinstrumente, fünfzehnte Gruppe Bauwesen, sechzehnte Gruppe Lehrmittel. Der dem officiellen Cataloge angefügte Adressenregister nennt sehr gut übersichtlich die Aussteller jeder Gruppe oder Branche nebeneinander und somit ist die Orientierung geschickt und mit großem Fleiß seitens der Ausstellungsordner vermittelt worden. Beim Eintritt in die Festräume entrollt sich sofort ein reiches Bild.

Im Saale präsentiren sich bereits Chocoladen-Produkte hiesiger Firmen (Hartwig u. Vogel), Drahtarbeiten, eine Pyramide aus Siggarenpressen. Eine Tafel am linken Ende des Orchesters zeigt die in Gärten und Gigarrentheilen ausgeführten Verze: „Ein

treues Herz — ein Lied, ein Schwert — der beste Schutz — für'n deutschen Heerd.“ Im kleinen Saale harren Pianino's und Stuhlflügel der Probirung durch kunstfertige Hände; doch wird sich ihre Zahl noch beträchtlich vermehren. In den Saal-Galerien sind Schuhwaaren, Cartonnageartikel aus Buchholz, der von Reinhold und Söhne hier zur Aufnahme ihres Verlags aufgestellte Pavillon placirt. Im überdeckten Gange durch den Logengarten und längs desselben unter freiem Himmel finden wir Thonwaaren, Gartenmöbel, Gartenstatuen, einen eisernen Pavillon, wirtschaftliche und landwirthschaftliche Maschinen. Weiter folgt die geschmackvoll eingerichtete Garten-Restoration des Herrn Prätorius, die manchem müden Ausstellungsbesucher eine willkommene Station sein wird. An diese reiht sich der Königs-Pavillon (in allen seinen Theilen Ausstellungsobjekt), der seinem Namen alle Ehre macht. Gegenüber am Ausgange nach der Ostallee hat der Hauptpavillon der Glühmann'schen Fabrik seinen Platz gefunden. Sein riesiger Bewohner ist bereits eingezogen und trotz des für jetzt angebrachten Verfalls in seinen oberen Theilen sichtbar. Im überdeckten Räume längs des Drangeriegebäudes stehen eine riesige Granitplatte und eine Säule aus buntem Marmor bereits die Blicke auf sich. Im Drangeriegebäude selbst machen sich Seifen-Artikel unseren Geruchsnerven bemerklich; die Steinkohlen-Pyramiden der königlichen Werke, die Fabrikate der Glas-Fabrik von Siemens in Dresden (das mitausgestellte Modell des Leichen-Verbrennungsofens und die mittelst Sandgebläse hergestellten Glasmalereien werden viele Besucher anziehen); die Bildhauerarbeiten und imitirter Marmor von Fehrmann in Dresden, Defen, Ramine, niedliche Spantlorarbeiten aus dem Erzgebirge, Eisenwaaren aus Bergschneeberg, ein kunstvoller Schrank von Mey u. Edlich in Leipzig etc. sind inmitten vieler unersetzten Rifen und Kästen ziemlich fertig aufgestellt. Eine Cementtreppe führt nach der im hinteren Theile des Gebäudes errichteten Galerie, wo Tuch- und Wollenwaaren, Garne, Produkte der Strumpfwirker, Maschinenfabrikwaaren etc. ihren Platz gefunden. In der Maschinenhalle hat die Jittauer Maschinenfabrik von Albert Kiesel u. Co. einen bedeutenden Raum aquirirt; eine hydraulische Presse neuester Construction, sowie eine Appreturmachine waren bereits fertig aufgestellt. Außerdem sind hier vertreten die Chemnitz-Fabrik Voigt u. „Union“, Goedjes und Schulze in Zaugen, Hermann Kämmig, Kupferwaaren-Fabrik in Chemnitz etc. Ein Theil der ausgestellten Maschinen wird zu bestimmten Tageszeiten durch die große 30pferdekraftige Dampfmaschine, deren hohe Dampfsee weithin sichtbar, in Gang gesetzt werden. Nähmaschinen werden in reichem Auswahl vorhanden sein. Eine Treppe führt zur Galerie. Am Ausgang ist zunächst das Voigtland, das ebenfalls aus Weißwaaren und Gardinen stellt, durch Julius Hofmann's Nähfabrik, Auerbach, vertreten; Produkte der Gerberei begrüßen uns schon aus weiter Entfernung. Sonst liegt hier noch Vieles bunt durcheinander. Im freien zwischen Maschinenhalle, Drangeriehaus und Restaurant ist man an einem Brüdenn mit sehr flacher Wölbung (ein Gerücht munkelt von der Anwendung dieser Bögen bei der neuen dritten Elbbrücke), sowie mit der Ausstellung eines zweiten eisernen Pavillons und des Prestheimpavillons des Herrn Rauch in Leipzig beschäftigt. Ein Springbrunnen (prächtige hohe Zinkdose mit Bronceirung von Gebr. Barmewig hier aufgestellt, aber — Berliner Arbeit) mit großem Cement-Bassin wird an heißen Tagen wenigstens seiner nächsten Umgebung allgemein willkommenen Kühlung spenden. Ueberhaupt ist aller nur aufzutreibende Raum, und zwar möglichst praktisch, nutzbar gemacht.

Zunächst geben wir in folgendem Namen und Branche der Aussteller, allerdings thunlichst zusammengedrängt oder gekürzt, jedoch ganz vollständig, um unsern Lesern möglichst schnell einen Ueberblick aller vertretenen Firmen zu ermöglichen. Vertreten sind in:

- Bergbau, K. Steinbohlenwerke Zaukeroda, Gesteine, Vertheilungen. — A. Oberhättenamt Freiberg, Sandelprodukte. — Mallegrode Gerold, Pechfoble. — Alkotat, Altenberg, Berg-Jinn. — Richter, Altenberg, Jinn, Wismuth. — Freib. v. Bürger Steinbohlenwerke im Wäuerschen Grunde, Obelisk aus Steinbohlen (im Ganzen aus dem Felde gebauen, darin vornehmende Zwischenmittel), Gedragsprofil vom Glaskauschade, Niederschl durch den Hoffnungschaat, Zeichnung der Radkunst auf Augustus-Saacht, beghl. der neuerbauten Arbeitercolonie bei Glaskauschade, beghl. des Anapyladts-Antanbauaus zu Großburg, arabische Darstellung der Barometer- und Thermometer-Verordnungen und der in den Wäuerschen Augustus- und Seegenhoitshaus des dircutirenden Wäuerschen. — Steinbohlen-Articlenzucht Klein-Owig d. Barant, Modell zum Steinbohlenbau. — Köditz, Dresden, Großl. durch das Steinbohlenbau im Wäuerschen Grunde.
- Chemie, Burdard, Dresden, Alaudel, Raimaisdinciel. — Moeh, Zwiskau, Velm, Gelatine. — Krüner, Dresden, Verhalt-Röhren, Daapvape, Asphalitrirter. — Schuber u. Co., Lindenau-Blagwitz d. Velpsig, asphaltirter. — Waldert, u. Naxerd, Dresden, Colloidum u. photographische Lacke. — Vichtenberger, Dresden, Kohlenoxyd zur Zelung von Dampfseifen. — Krobbisch, Velpsig, Artikelnd. Alenemischlere. — Weber, Velpsig, Alpbalt. — Erdmann, Velpsig-Lindenau, chemische Producte. — Kommer, Reusdndel bei V., Gem. u. landwirthsch. Vorducte. — Geth u. Co., Dresden, rohe Drogen, Alkaloid, äther. Oelc. — Schlyvan, Galle u. Comp., Freiberg, künstliche Dampfmittel. — v. Heyden, Dresden, Sallenläure-Verfahren. — Koethen, Freiberg, Superphosphate. — Arude, Freiberg, Gold- und Silberalze. — Widel, Gän v. Weihen, Superphosphate. — Wrdauer, Lampe u. Comp., Velpsig, Drogen, äther. Oelc. Gemischten u. Harzwaaren. — Berndt, Veiterdort, Reizenärte. — Thomas, Dresden, Brandwundenwasser. — Gersten, Freiberg, Superphosphate. — Jungdähnel, Dresden, Feuerlösch-Dosen, Desinfectionsmittel. — Wothofer Ferd, Puldnig, alloyalliche Haus-, Meße- und Taschen-Verfahren. — Vereingte Radriken Engl. Sehereltdänder, Weihen, Sehereltdänder, Sehereltdänder zu Sprengarbeiten. — K. S. Feuerlöschmittel-Anhalt, Velpsig, Feuerlöschdosen. — Waulde, Velpsig, Haus-, Meße- u. Taschenapothecken. — Meße u. Hauslein, Freiberg, Superphosphate. — Rillch, Niederreick bei Chemnitz, Producte der Destillation des polsch. — Kangelmann, Dresden, Haus- und Badzifischen. — Säubrich, Zwiskau, Hausern- und Toilettezeifen, Waschmerien. — Kamp-

rath u. Schwärze, Velpsig-Mentzsch, Seifen und Parfümerien. — Strubel, Zwiskau, Seifen. — Nachb, Vlna, Zeile. — Manke Seife, Chemnitz, Seifen. — Gutzmann, Dresden, Lampel aus Kachow, Seifen u. Parfümerien. — Wobis u. Meitze, Zwiskau d. Weihen, Dachmoden in Kern eines Hauses. — Vög u. Co., Weiden, Schmirgel. — Gleitmann, Dresden, Buch- u. Steindruckfarben, Firnis, Aug. — W. Manig, Garmisch, farbige Copir- u. Schultinte. — Schneberger Ultramarin, Schneberger, Ultramarin. — Thennert u. Wehler, Chemnitz, Ultramarinfarben. — Wegel u. Mehmann, Velpsig-Velpsig, Garmisch. — Gylae, Oberdönh, Buch- u. Steindruckfarben. — (Fortsetzung folgt.)

Die nächste Eröffnung geschieht Vormittag 9 Uhr, die Schließung Abend 6 Uhr wird durch ein Glockenzeichen vorher gemeldet. Der Eintritt ist durch das Gewerbehause, der Austritt durch das Kgl. Drangeriehaus. Eine Saisonkarte zu beliebigem Besuche für die ganze Dauer der Ausstellung kostet für Herren 15 Mark, eine für Damen 9 Mark; eine Karte zu einmaligem Eintritt 1 M.; eine Familienkarte zu viermaligem Eintritt 3 M.; eine Familienkarte für gemeinschaftlichen Eintritt von je mindestens 50 Personen 4 Mark 50 Pf.; Arbeitgebern wird bei Entnahme von 10 Karten der Eintritt für ihre Arbeiter 3 Mark 50 Pf. gewährt; Karten für Kinder in Begleitung Erwachsener 30 Pf. Solikonsarten lauten auf bestimmte Personen, es ist daher vor deren Ausgabe die Einreichung der Photographie der betreffenden Person erforderlich. Jede auf eine bestimmte Person lautende Karte wird als unaltz erklärt, sobald dieselbe von einer anderen, als der dann berechtigten Person benutzt wird. Das Betreten der Ausstellungsräume mit Hundgepäck, das Mitbringen von Hunden, sowie das Tabakrauchen in den Ausstellungsräumen ist strengstens untersagt. Die Ausstellungsgegenstände dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Aussteller besichtigt werden. Ein Abbilden der Ausstellungsgegenstände ist nur mit Erlaubnis der Aussteller gestattet.

Locales und Sächsisches.

— Gestern Mittag empfing Se. Maj. der König das Directorium der hiesigen Industrie-Ausstellung, die Herren: Kaufmann A. Walter, Ingenieur Nagel und Kaufmann Weller, im hiesigen königl. Residenzschlosse, um deren Einladung zur heutigen Festfeier entgegenzunehmen.

— Die Großfürstin Marie von Rußland hat am Sonntag Abend 6 Uhr 30 Min. Dresden verlassen und begiebt sich ohne weitere Unterbrechung und Aufenthalt über Berlin nach Petersburg.

— Der 2. Secretair und Hilfsarbeiter beim königlich-lutherischen Landesconsistorium in Dresden ernannte zeitweilige fürstlich und gräflich Schönburg'sche Gerichtsamtman Dr. jur. Carl Bernhard Pechlein zu Hofenstein hat den Charakter u. Rang eines Regierungsrathes in der vierten Klasse der Hofrangordnung erhalten.

— Se. Ex. Staatsminister Freiherr v. Friesen hat sich auf längeren Urlaub nach Marienberg begeben.

— Der heutigen Eröffnungs-Feierlichkeit der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung ist folgendes Programm zu Grunde gelegt: Jubel-Ouverture. Festlich von Weber vereinigte Dresdner Sängcr ca. 350; Festrede des Gewerbenereins-Vorsandes August Walter, mit Hoch auf das Königshaus mit einfallendem Gesang, Glockenläuten, Kanonenschlägen, Springen der großen Fontaine etc. Gesang: Mein Sachsenland etc. (Chor und Orchester). Führung der hohen Herrschaften durch die Räume der Ausstellung.

— Die Ausstellung alter kunstgewerblicher Arbeiten am Zeughausplatz wurde am Sonnabend Nachmittag von J. Maj. der Königin Carola in Weisem ihres hohen Besuchs, der Prinzessin Therese von Baiern K. H., mit einem Besuche beehrt. In dem hohen Besuche von Ministern, Grafen und Fürsten bemerkten wir auch den kunstsinigen jungen Großherzog von Mecklenburg am Sonntag im tiefsten wissenschaftlichen Studium der Ausstellung.

— Das K. S. Finanzministerium giebt wieder Sieben Millionen fünfshundert Tausend Mark 3 procentige Sächs. Staatsanweisungen in Abschnitten zu 500,000, 150,000, 30,000 und 3000 Mark (Umlaufzeit 5 1/2 Monat) durch die Preuss. Sachhandlung in Berlin aus.

— Das Dresdner Altkadter Rathshaus giebt den Einwohnern unserer Stadt hinsichtlich des Flaggenschmudes in Veranlassung der heute erfolgenden Eröffnung der sächsischen Industrieausstellung ein schönes Beispiel. Daß dieser, für die heimische Industrie wichtige Tag auch äußerlich in den Straßen der Stadt Ausdruck findet, ist gewiß nicht unangebracht.

— Ungeachtet des veränderlichen Wetters konnte man am vorgefrigten Sonntage auf dem böhmischen Bahnhofe Altkadter-Dresden ein reges Leben beobachten. Nach und nach der Lodenbacher Linie wurden besetzt: 14,570, nach und von der Chemnitzer Linie 15,420 Passagiere, ergibt eine Gesamtzahl von rund 30,000 Personen, zu deren Beförderung sich außer den 42 fahrplanmäßigen die Einlegung von 18 Extra-Zügen, 10 auf der Lodenbacher, 8 auf der Tharandter Linie erforderlich machte.

— Der Luftschiffer Weudert ist bei seiner Sonntags-Luftfahrt schlecht weggekommen. Der Ballon hat beim Fallen in der Gegend des Fischhauses heftig geschleudert und ist der Luftschiffer dabei an die Spitze einer Fichte, um die sich das Trapez herumgeschlungen gehabt hatte, so heftig angeheulert worden, daß er besinnungslos in dieser precären Lage hängen geblieben ist. Ein zufällig in die Gegend kommender Offizier hat seine Lage wahrgenommen und ihn daraus befreit. Um den Ballon wieder zu erlangen, soll man die Aeste zweier Bäume, in die sich die Seite des Ballons verwickelt gehabt, haben abschlagen müssen.

— Ein bei dem Unterführungsbau der Moritzburger Straße in Pieschen, bei der Leipziger Bahn angestellter Bahnmeister-Aspirant hatte gestern Nachmittag das Unglück, beim Abladen schwerer eiserner Träger umgehoben zu werden und unter einen derselben zu liegen zu kommen, wobei ihm beide Beine zertrümmert worden sind. Der Verunglückte wurde nach angelegtem Nothverband auf ärztliche Anordnung in die Krankenstation der Diakonissenanstalt vermittelst Sackforders transportirt. Durch Mangel an der so nöthigen Verpficht soll sich leider der Verunglückte den schweren Unfall zugezogen haben.

— Am Sonntag Nachmittag, während Niemand in dem be-

Dr. med. Waldan's Wasserheilanstalt, Ammonstr. 83
Augenheilkunst von Dr. K. Weller sen.
Victoriastraße Nr. 4. (Sprechst. von 10-12 Uhr.)
Privat-Heilanstalt für Chirurg., Haut- u. Geschlechtskr., Johannisstr. 2. II. Sprechst. tägl. v. 11-1. Dr. med. Brand.
Dr. med. Pierson.

Dr. med. Han, vom. Arzt, heilt laut 40jähriger Erfabr. Syphilis, Schleimfl., Voll., Folgen der Onanie u. geschl. Schwäche auch briefl. über. Friedrichstr. 51, Sp. 10-12, 3-4
Dr. med. H. Koenig, II. Brüderg. 10, 2. Sprechst. Geschl., Haut- u. Syphiliskr. v. 11-1. Mittw. auch 7-8. Udd.
Privat-Klinik für geheime Krankheiten (unter Leitung eines vormaligen Hospital-Arstes der Armee etc.) Breitestr. Nr. 1, 3 Tr. (Siderie u. mildeste Cur!)

Für geheime Krankheiten und Hautauschlag ist tägl. von 12-5 Uhr: N. G. Voigt, früher Assistent im S. Lazareth.
Dr. med. Josné, Annenstr. 33, 1. Sprechst. für geheime, Haut- u. Frauenkrankheiten, tägl. v. 9-11, 2-6.
Dr. med. J. Rosenthal, Heroldstr. 6, 1. Etage Sprechst. für Frauen-, Nerven-, Haut- und Geschlechtskrankheiten, sowie für Frauenkrankheiten, tägl. v. 9-11, 2-4. Auswärts briefl.
Geschlechts- und Frauenkrankheiten heilt schnell und sicher Kleiner, a. S. Pfeifferstr. 16, II. Sprechst. v. 10 bis 12 Uhr.
Sonnt. v. 10-12 Uhr.

Magazinpapier Vossmer, Gerbergasse 16, 1, bietet allen Kranken und Leidenden alle Arten v. 5-6 Uhr (Frei cur).
Dr. med. G. Neumann, pract. Spec. Arzt, Geschl. u. Hautkrankh., Seestr. 8, II. Sprechst. 8-10 U., 12-4 U.
Dr. med. Keller, Waisenhausstraße Nr. 5a, 3 Treppen. Sprechstunden für geheime Krankheiten früh von 9 bis 11 Uhr.

Diätisch, Wallenhausstr. 29, IV., heilt Harnröhrenausfluss, auch den älteren, in ganz kurzer Zeit. Zu sprechen von 1-3.
Bruchleibende finden in ichweren Fällen noch sicher Hilfe beim Herrn. Wandgasse Carl Kunde, Wismarstr. 24
Zahnärztler Jean Schlösser, Neomarktstr. 1, II. (6. Ecke der Schlossstr., empfiehlt sich zum schmerzlos. Ziehen sämtl. Zähne, Blutentziehungen, sowie zur sofortigen Beseitigung nervöser u. rheumatischer Zahnwehen. Sprechzeit Vorm. 9 bis 11. Abd. 6-11.
Zahnärztler H. Casar, Waisenhausstr. 15, parterre.
Zahnärztler H. Fehll, Wismarstr. 12.
Herstellung sämtl. Zahnarbeiten, amerikan. Zahnpaste, Blutentziehungen etc.
Geräthliches Bleichpulver, unterricht die Scherle, unverfälschte und billige Hilfe für Bleichwundleidende durch jahrelange Erfahrung werden anerkannt, ist nur allein echt zu haben in den renommierten Apotheken Dresden.
Vergl. Engel-Apothek; Cheming; Aron-Apothek; sowie in den Apotheken zu Döllitz, Dippoldswalde, Großschönau, Radeberg, Meise, Sebnitz, Schneidewitz, Wilsdorf, Wurzen.

Nähmaschinen für Familien und Handwerker empfiehlt in vorzüglichen Exemplaren zum Fabrikpreis N. Vöschke, Nähmaschinenfabrik Dresden, Hauptstraße 16.
Nähmaschinen in bekannt vorzüglicher Ausführung empfiehlt die Maschinenfabrik von H. Grossmann, Dresden, am See Nr. 40.
Vagier von Nähmaschinen, Witten u. Wobeln.
Theodor Pätzmann, arzenei. Answahl in neuen Kurzwagen aller Art.
Verstärkter Magazin für sämtliche Metall-, Holz-, Stahl-, Zugs-, Angel- und Meise-Maschinen, englische Keilmantel-, Münchener Poppen, sowie aller Neuheiten Schlossstraße Nr. 12.

Pianos und Pianoforte unter Garantie billig zu verkaufen bei G. Reichardt, Sadlerstraße 19, II.
Glaser-Diamante, vorzüglich leicht schmelzend, für jede Hand passend, im Dugend, als auch einzeln, von 1/2 Zol. an. E. H. Fischer & Co., Spiegelgasse, Wismarstr. 9.
Guter Weintrich, ein gros und ein detail, sehr schön und scharf, in bester Qualität und billigst bei G. Sorley, Breitenstraße Nr. 10.
Franz Zwirner, Nähmaschinen-Verkauf und Reparatur aller Systeme Trompeterstr. 11, nächst der Brauerstr.

Das größte Lager von Kinderausstattungen, elegant und einfach, überhaupt Kinderwäsche für jedes Alter, Taufkleider, Taufzeuge, Blauweissen, redbl. Säcken, weiß und bunt; Damen- und Kinderbüscheln, Hüthen, Barett, Capotten von Cachemir, Watin und Blauze von 12 Gr. 5/8, an. feinste Häkelarbeiten findet man Wallstr. 17, Wäsche-Geschäft M. Hartung.

Zugelauten ist ein schwarzer Hund mit Maulkorb, roter Schleife u. rotem Halsband u. langen Hängen, verlaufen in Wägen beim Schuhmachermeister Voigt.

Am Sonntag hat sich von Goppeln nach Nippin ein junger Hund (Windber), mit rotem Halsband, verlaufen. Abzuholen in Wägen Nr. 16, bei Voßendorf.

Den 15. Juni ist mir ein arger schwarzer Hund mit weissen Brustflecken und rotem Halsband ohne Steuernummer entlaufen. Ueberbringer erhält gute Belohnung. Wer Anhalt wird gewahrt. Adressen unter 1. Wilhelm Häfner, Schmiedemeister.

1 Lehrling, Sohn ausländischer Eltern und mit nöthigen Schulkenntnissen versehen, findet in meiner Colonialwaaren- und Delicatessen-Handlung unter günstigsten Bedingungen sofort Stellung. H. Kourmoussi Pragerstraße.

Commis-Gesuch Für das Eisen- und Eisenwaaren-Geschäft einer Brechschloßstadt Sachsen wird pr. sofort ein junger, mit der Branche vertrauter, gut empfohlener und in jeder Hinsicht zuverlässiger Commis gesucht. Offerten unter Briefe L. L. Nr. 15 in die Expedition d. Bl.

Für Musiker. Eine Militärkapelle Deutschlands sucht junge Musiker zum sofortigen Eintritt oder bis 1. October c. zu engagieren. Offerten unter Briefe E. M. 28 an die Exped. d. Bl.

Schuhmacher für seine und gute Damenarbeit werden bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung gesucht in der Schuhwaaren-Fabrik von Moritz Sommer große Brüderg. 13.

Ein Gärtner, der auf's Beste empfohlen u. verheiratet sein muß, und in der Blumen- und Gemüsegucht etwas Ordentliches leisten kann, wird zum 1. August d. J. oder früher in der Nähe von Dresden zu engagieren gesucht. Bewerbungen mit einer Abschrift der Zeugnisse werden unter der Briefe P. 8. 7 in der Exp. d. Bl. entgegen genommen.

Für einen arbeitsamen Knaben wird eine Pflegerin gesucht, die in die Exp. d. Bl. unter 1. S. Ein zuverlässiger, solider, junger Mann wird für

Reise und Comptoir in einer Brennerei zum sofortigen Eintritt gesucht. Meldungen unter O. L. 828, nimmt die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Magdeburg entgegen.

Gesucht zum 1. Septbr. ein Mädchen, welches im Kochen und in Handarbeit erfahren ist. Nur gute Zeugnisse berücksichtigt. Näheres 20 Bergstr., Berm.

Ein Knabe, welcher Lust zum Zeichnen, findet für sofort oder später einen guten Platz als Zeichner, ein die Kunst der Zeichnung bei guter Ausbildung zu erlernen; Vollst. und Kost gut. Bedingungen nach Uebereinstimmung unter H. G. Charlottenburg bei Berlin. Verlangstr. 8 eine Treppe links.

Gute Delantretreter sucht Ernst Kiepling, Wärr, Edemmerstr. 33, Wägen b. D. Für eine P. 32-156.

Rad- u. Farben-Handlung wird zum sofortigen Eintritt ein Detail-Commis gesucht. Offerten werden unter Briefe E. L. 245 durch Haasenfein u. Vogler in Zweibrücken erbeten.

Für meine Manufacturwaaren-Handlung suche ich per sofort oder später einen verlässlichen Lehrling.

Robert Reubner, Waisenstraße 8.
Gesucht wird eine gut empfohlene Kinderfrau oder älteres Mädchen auf's Land. Näheres Waisenstraße 14, 4.

Ein tüchtigen Tapeziergehilfen sucht zu dauernder Arbeit A. Helm, Waisenstr. 14, 4.

Zihsler Schreiner, sowohl ältere als jüngere Leute, auch einige Drechsler suchen Schneider & Thurm in Stadthütte bei Dresden.

Ein Verwalter wird auf ein großes Gut bei Dresden zu sofortigem Eintritt gesucht. Voraussetzungen bei Herrn Friedr. Niebe, Dresden, Victoriastraße 20.

Ein tüchtiger Lithograph für Graph- und Reiter-Arbeit wird gesucht pr. 1. od. 15. Juli. Dresden und Gehaltsanträge (100-120 Mk. pr. Monat) werden erbeten von Hermann Oeser, Buch- und Stein-drucker, Verlagshandlung etc. in Neualja.

Bin-deninnen finden bei höchstem Lohn dauernde Stellung bei Kramer N. Grätz, Waisenstraße 8, Blumenfabrik.

Zimmerleute werden auf dem Neubau Waisenstr. 21 angenommen.
Ein Lehrling kann noch in meinem Colonialwaaren-Detail-Geschäft Aufnahme finden. Derselbe kann auch schon einige Zeit gelernt haben. Johannes Dorfschlag, Freiherrenstr. 25.

Schuhmacher, mittelere Frauenarbeiter, gel. Waisenstraße 8.
Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird baldmöglichst zu leichter Handarbeit gesucht. Zu erfragen bei Madame Zeidler, an der Kreuzkirche im Korbgebäude.
Junge Leute erhalten durch einen Lehrer sichere Erziehung. Adr. X. 25. Expedition d. Bl.

Ein Maurerpolierer sucht Stellung. Werthe Adressen bitte unter B. 68 in die Exp. d. Bl. niederzuliegen.
Ein junger Mensch, der mit Werten umzugehen weiß, sucht sofort Stellung. Wallstraße 7.

Conditorgehilfen-Gesuch.
Ein tüchtigen Gehilfen sucht zum sofortigen Eintritt K. Handschuh in Wilsch.

Ein Brenner, welcher seine letzte Stellung 4 Jahr befristete, sowie mit der Maschinen der Dampfmaschinen-Fabrik beschäftigt ist, und im Durchschnitt seine Verdienste mit 9/5 Pct. zufrieden gestellt hat, auch mit den besten Zeugnissen und Empfehlungen versehen ist, sucht baldmöglichst Stellung. Off. werden unter G. H. 306 an die Annoncen-Expedition von Haasenfein u. Vogler in Leipzig erbeten.

1 Conditorgehilfe, welcher in allen Fächern der Conditorei bewandert ist, sucht baldmöglichst Stellung. Offerten bitte unter G. H. 306, 2 Tr., niederzuliegen.

Ein Gärtner, in allen Branchen tätig und in jeder Beziehung sehr gut empfohlen, sucht Stelle. Off. an R. Prosch, Seestr. 16.

Ein Schuhmacher sucht lohnende Beschäftigung auf Ausbesserung im Hause zu arbeiten, mit Salostelle versehen. Adressen unter M. in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.
Ein ordnungsliebendes Mädchen vom Lande, im Kochen nicht ganz unerfahren, sucht zum 1. einen Dienst als Haus- oder Küchenmädchen. Näheres beim Wärrmeister auf d. Waisenstr.

1 geübte Schneidermädchen sucht noch mehr Beschäftigung außer dem Hause. Bestehe Herrschaften wollen gefälligst ihre Adressen unter 13, 1. Etage abgeben.

Seine junge Dame, welche leben will aus Sächsischland (Mädchen) angekommen ist, englisch und auch etwas französisch spricht, sucht in einem feinen Haushalt als Verkäuferin, oder auch als Gesellschafterin Engagement. Gefällige Offerten direkt man unter M. M. 109 in die Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Ein junges Mädchen aus Pommern sucht Stellung unter sehr günstigen Umständen bei dem Gesellen als Zuhilfenmädchen oder zur Unterstützung der Hausarbeit. Offerten unter A. 4806 an Rudolf Mosse in Dresden, Altm. 4. Etage erbeten.

Stelle-Gesuch.
Ein junger Mann, welcher bereits mehrere Jahre in einer Fabrik thätig als Comptoir-Gehilfe war, und mit der Buchhalter- und Cigaretten-Fabrikation vertraut ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, unter weitläufiger Stellung. Werthe Adr. unter M. G. Nr. 23 in die Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Ein junger Gärtnergehilfe sucht bis zum 1. Juli Conditoren. Näheres bei Paul Toppel, Rittergut Heidenberg b. Veldschütz.

1 Schlosser, welcher routinirt in Eisen- und Geländer-Arbeiten ist, sucht M. Schirrol in Veldschütz.

Ein junger Kaufmann, welcher längere Zeit in einem Materialwaaren-Geschäft im Comptoir, Lager und Verkauf beschäftigt war, sucht Stellung als Verkäufer (Geschäft gleichviel welcher Branche). Derselbe würde nicht abgeneigt sein, vor Eintritt der Stellung 1 2 Monate der freier Stellung zu disponiren.
Gesch. Adr. beliebe man unter P. K. 20 der Expedition dieses Blattes anzuliegen.

Darlehns-Gesuch.
Ein der höchsten Anstalt angehörender, im Königl. Sachsen mit ar. Grundbesitz ansehnlicher Cavalier sucht auf einige Monate ein Darlehen von ein bis zwei Tausend Thalern. Näheres unter G. v. K. postlag Dresden, Postexpedition Nr. 8.

300 Zhr.
Werden auf Hypothek zu 6% gesucht. Adr. werden erbeten in die Exp. d. Bl. unt. Q. K. 300.

Diener-Gesuch.
Gesucht wird zum baldigen Eintritt nach auswärts ein Diener, möglichst gedienter Militair, der sich gern jeder Haus- und Gartenarbeit unterzieht und Jagdreviere begehren würde. Adressen mit Zeugnisabschriften unter "Diener-Gesuch" befördert die Exp. d. Bl.

Modell-Tischler
aber nur solche, welche den Modellbau nach Zeichnung gelernt haben. Modelle schnell und gut ausführen können, werden angenommen.
Johann Hampel, Glenglesherstr. Maschinen- und Kesselfabrik, Salfenstraße 41.

Bauführer-Gesuch.
Ein tüchtiger Maurerpolierer, womöglich mit Eisenbahnbauten bekannt, findet zu Aufsehung von Kunstbauten bei Kunstbauten dauerndes Engagement. Adressen beliebe G. Reißberg, Marktgrabenstr. Dresden.

Köchin-Gesuch.
Für mein Restaurant suche ich zum 1. Juli c. eine ganz perfekte Köchin zu engagieren. Berücksichtigung können jedoch nur solche Bewerberinnen finden, welche gute Atteste aufzuweisen haben. Oscar Stein, Restaurant Englischer Garten in Wilsch.

Ein Stallbursche wird gesucht Waisenstraße 12.

Geld auf alle gute Pfänder große Waldgasse 12, 1-2-3000 Zhr.
werden zur Erweiterung eines gut eingerichteten Geldkassens gegen Sicherheit und 8 Proc. Zinsen pr. gleich oder 1. Juli auf 2 Jahre zu leihen gesucht. Reflexirende wollen ihre werthen Adr. gefälligst unter C. U. 740 im "Zuvaldenbank", Seestr. Nr. 20, niederlegen.

3200 M.
Mandelsgeld werden sofort oder 1. Juli zu leihen gesucht. Waisenstraße 6-50 M. Adr. unter W. M. postlagernd Dippoldswalde.

19,000 Mark
Capitalien, darunter 9000 Mark Mandelsgeld, liegen zum Ausleihen auf Hypothek bereit bei Rechtsanwalt Dr. jur. Eckhardt in Niesitz.

Möbiert
sind einzelne Zimmer, passend für Besizer der Gewerbeausstellung, zu vermieten Brauerstraße Nr. 43, 2. Etage.

Zu Fabrik-lokalitäten
verfüglich gekam sind ein oder zwei in freizeitleicher Lage Dresden befindliche belle geräumige Werkstätten mit oder ohne Dampfkräft sofort zu vermieten.
Werthe Anfragen vermittelt das Annoncenbureau Rudolf Mosse in Dresden, Altm. 4, 1. unter Briefe Qu. 4847.

Wohnungen, mit Gas- u. Wasseranlagen, sind zu vermieten, die 1. u. 2. Etage arbeitet u. eine halbe Barriere im Preise von 140 bis 150 Thlr. zu Johann besichtigbar, Oppelstr. 1. Näheres baldmöglichst.

Warmbrunn.
Zu dem vormalig Junkerlichen Grundstück, 1. Haus, nahe der Bromenade, ist 1. Etage eine eleg. möbl. Sommerwohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Garten, sehr schön, an das ganze Gebirge, zu vermieten. Näheres bei der Besizerin. (S. 12290)

Zu vermieten
am 1. Juli 2 Familienlokal in Veldschütz an ruhige Leute. Preis 60 und 50 Thlr. Näheres bei Herrn. Bogner & Capri, Schulgasse Nr. 5, nächst der Kreuzkirche.

Zage- oder wochenweise finden 2 Damen freundliche billige Wohnung Grunertstr. 15, 3, 1.

Vogisgesuch.
Anständige privatim lebende kinderlose Eheleute suchen zu Wilsch oder Thurm in Pommern eine kleine Wohnung, parterre oder eine Zierpe mit Gartenstück im Preise von 80 bis 120 Thlr. Näheres mit Beschreibung u. Preis erbeten unter R. L. 10 postl. Postulant.

Für den 1. August wird in der Nähe der Waisenstr. 8. Etage ein sehr hübsches Zimmer mit Sofa cabinet, parterre oder erste Etage in einem Hause mit Garten auf 3 Monate zu mieten gesucht. Adr. unter K. V. 10 Exped. d. Bl.

Ein hiesiger Verein sucht, wozüglich in Mitte der Stadt, ein leeres Zimmer in einer anständigen Restauration für längere Zeit zu mieten. Reflexirende werden gebeten, ihre Adressen bei Herrn Max Sch 1. er. Schlossstraße 33 gefälligst abzugeben.

Achtung.
Ein Laden mit Einrichtung, ganz neu, in ansehnlicher Lage zu vermieten und zu Johann zu beziehen. Zu erfragen Waisenstraße 27 bei Frau Mollath in Witten Plauenische Straße Nr. 5, erste Etage.

1. Zimmer mit 2 Fenstern zu vermieten. Heidenstr. 35.

1. Zimmer mit 2 Fenstern zu vermieten u. 1. Juli zu beziehen.

Vieschen III.
Weisser Hirsch Nr. 17 ist eine Etage billig zu vermieten bei Frau Klinge.

Ein Kleinhirn wird in gutem Preise gesucht. Waisenstr. 6-50.

1. gute Viehställe für ein 2. Jahr altes Pferd wird gesucht. Adr. P. H. 14 Exped. d. Bl.

Ein Kind von 1 1/2 bis 2 Jahren wird in gesunder Lage in gute Pflege genommen. Gefällige Adressen bittet man große Waldgasse 5, 1. Etage, oder Trompeterstraße Nr. 9 im Materialwaaren-Geschäft niederzuliegen.

Billige Pension für einen Kaufmannslehrling, welcher selbst weit hat, wird gesucht. Offerten unter B. 4867 an Rudolf Mosse in Dresden, Altm. 4. erste Etage.

Damen finden vor ihrer Verheiratung unter Verhütung der Keimübertragung...

Damen finden zu ihrer Bekleidung...

Damen finden zu ihrer Bekleidung...

Grundstücke mit Garten, elegant, von 8- bis 32,000 Thlr. u. u. u. u.

Gutsverkauf. Ein Gut, in der Nähe von...

Gasthofsverkauf. Ein unweit Pirna gelegener...

Cigarren-Geschäftsverkauf. In frequentester Lage der...

Ausverkauf. Mehrere Hundert Pariser Ueberzieher...

Durch die Anwendung des Balsam Billinger... durch die Anwendung des...

Stoff- u. Strohhüte. Cylinderhüte, Bänder, etc.



Badergasse 29.

Wagen! Einen neuen leichten Landauer...

Ein Restaurant, in schönster Lage...

Lieferanten von Federn od. Bürsten...

Bandwurm befreit in 3 Stunden...

Erdbeeren, sehr schön, Weinbergfrucht...

Lisch- und Dessert-Weine...

50 Schökel gute Speisekartoffeln...

Eisenbahnschienen zu verkaufen...

Hotel Tamina, Bad Nagaz (Schweiz)...

Hotel Tamina, Bad Nagaz (Schweiz)...

Zu kaufen gesucht werden Landgüter...

Junge Hunde, gr. Mare, zum Jag. oder Kette...

10 Schafschöne Roggenschütten...

Pferd-Verkauf. Ruch, Wallach, 5 Jahr, 12...

Zwei bis drei Körbe Wäsche...

Familienfuchen und Gierscheden findet man...

Ein American, neu, schön, steht Markgränter...

Ugrolin und Petroleum, Stearin- u. Paraffinkerzen...

Ab. Herrmann, gr. Brädergasse 11, s. a. Adler.

Zu verkaufen wegen Umzug, Möbel, edle...

In einer verkehrsreichen Provinzialstadt...

Bitte zu notiren! Durch arden Abgang bin ich...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Altbürger Käse, a Wd. 40 ff. u. 50 Wd. ff. Schweinefleisch...

Restaurant Rosenweg 11, Heute Frei-Concert...

Verlorene Wechsel. Folgende in Prag am 10. d. Mtd....

Ab. W. Lesky. Sächsischer Gewerbe- und Industrie-Ausstellungs-Marsch...

Oelgemälde alter Meister. Bakhuyzen, W. v. d. Velde, Verboeckhoven...

Freiwillige Versteigerung eines Landhaujes. Die der Frau verw. Giffmann...

Rechtsanwalt Fasoldt, Altmarkt 4, II.

Bekanntmachung, die veränderte Markt- und Platzordnung...

Der Stadtrath. Claus, II.

Louis Much, Dresden, Zerst. 12. Chocoladen- und Zuder-Baaren-Depot...

Reines Roggenbrod. 1. Sorte 4 Wd. 46 Wd. 2. Sorte 4 : 44 Gewürzbrod 4 : 48...

Jordan & Timæus. Associe-Gesuch. Für ein solches und rentables...

1 Landauer Wagen in Umstände halber für nur...

Colonialwaarengeschäft. Sofort zu kaufen und bittet gef....

Kirschen-Verpachtung. Die diesjährigen Kirschen sind...

Onze Speisekartoffeln sind billig zu verkaufen...

C. H. (Bildergalerie.) Gezeichnete Bilder zu spät...

Achtung! Berl. Weißbier! Eine unverfälschte, ausgezeichneter...

6 Stück Actien der Porzendorfs-Bischofauer Papierfabrik...

Steinbruch! Ein Steinbruch (guter Spigstein)...

Neues Geneser Probenger-Dei in den feinsten Qualitäten...

Scrubutter, 1. feine Ziroler Butter, ff. böhm. Butter...

Feuerwerk, bengal. Flammen und Schießbedarf...

Damen, die sich zur Restauration und Hotel eignen...

Ein Gasthof oder Haus mit Restauration...

Loose zur Lotterie des Dresdner Gewerbevereins...

Günstiger Verkauf einer Cigarren-Fabrik...

Rechtsanwalt Fasoldt, Altmarkt 4, II.

Bekanntmachung, die veränderte Markt- und Platzordnung...

Der Stadtrath. Claus, II.

Louis Much, Dresden, Zerst. 12. Chocoladen- und Zuder-Baaren-Depot...

Reines Roggenbrod. 1. Sorte 4 Wd. 46 Wd. 2. Sorte 4 : 44 Gewürzbrod 4 : 48...

Jordan & Timæus. Associe-Gesuch. Für ein solches und rentables...

1 Landauer Wagen in Umstände halber für nur...

Colonialwaarengeschäft. Sofort zu kaufen und bittet gef....

Kirschen-Verpachtung. Die diesjährigen Kirschen sind...

Onze Speisekartoffeln sind billig zu verkaufen...

Särbe und Särbe sind zu verkaufen... Soda

Soda... Kristallseife, Kernseife, Palmseife, Bleichseife, Elainseife, Schwarze Seife, Grüne Seife...

Petroleum-Kochofen mit 1 Flamme und 1 Kochstelle...

Petroleum-Kochofen mit 2 Flammen und 1 Kochstelle...

Petroleum-Kochofen mit 2 Flammen und 2 Kochstellen...

Petroleum-Kochofen mit 4 Flammen und 2 Kochstellen...

Petroleum-Kochofen mit 7 Flammen und 8 Kochstellen...

Petroleum-Kochofen mit 8 Flammen und 4 Kochstellen...

Richard Berthold, Waffenhausstraße 7, im Neubau zum 'Gutenberg'.

Mlediten... Ein herrliches Mittel gegen...

Paul Schwarzlose, Dresden, Schloßstr. 9.

Für Damen... Ein gebildeter, älterer Land...

Berthold's Restauration, Johannisstraße 9, Heute Schlachtfest.

Familien-Nachrichten... Geboren: Ein Sohn: Hr. Gustav...

Verlobt: Hr. Herm. Kramer mit Frau, Marie Auguste...

Gestraft: Hr. Herm. Straube mit Fr. Marie Auguste...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Gestorben: Herr Otto von Meißel in Dresden...

Heute früh 9 1/2 Uhr entfiel... Hedwig Class, geb. Vehmann...

Zodes-Anzeige... Am Sonntag den 13. Juni...

Carl Friedrich Köbel, Pastor emer., in seinem 73. Lebensjahre...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Die trauernde Mutter... Die Beerdigung findet...

Dank... Für die vielen Beweise...

Flora... Wiltwoch d. 16. Juni...

Allgemeiner Turnverein... Freitag den 18. Juni...

Wiederholte Warnung! Hierdurch warne ich...

Hunde... Menschen, Wasser, Alles in's Wasser?

Mägeln... Schw. Kleid, bla. Schärpe...

Madame Seipel... welche gestern...

zur Verichtigung... In Betreff der...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Privatbesprechungen... Nach § 6 unserer Statuten...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

Bohemia... Bier-Consum-Genossenschaft...

L. 17. Kann sein, das Lied gilt...

Bei Bedarf... In Herren-Garderobe...

Bei Gröfzung der Industrie-Ausstellung...

Lampert's... Wund-, Zahn-, Zug- und...

Sparsame Hausfrauen... und Hausfrauen...

N. Lusserts Etabliß... Neustadt, Königstraße 8...

Glas-Bier... trinkt man im Garten...

Führer... durch das königliche...

Tafellieder... Gedichte, Lauster, Aufsätze...

Auf die guten... und billigen Röhren...

Neue und elegante Kleiderstoffe... findet man in großer...

Große Sänger! Heute Abend...

Schlosser-Kranken-u-Begräbnisstätte...

Dank... Für die vielen wohlthunenden...

Filial-Paulus! Morgen Partie...

Probierprobe... Heute 1/2 7 Uhr...

Sänger d. Gewrb.-B. Anstatt heute...

Robert Neubner... Marienstr. 8...

Niederpreis... Heute Abend 8 Uhr...

Die Damen... werden darauf aufmerksam...

Natur-Theater... Natur-Theater...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

CONCERT... Concert...

Unter J. W. Sch....

G.A.W. Mayer'schen Brust-Syrup...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Unter J. W. Sch....

G.A.W. Mayer'schen Brust-Syrup...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Dr. Kugelstein, Medicinalrath...

Specialität
in
Sauß-Couvert's
mit und ohne Firma-Druck,
in 20 Oberen Größen und
Qualitäten von 1/2 bis 3
Marck pro Mille.
West- u. Halb-Couvert's
zu Radir-Verfahren,
Drucker-Kapfen
in Papier (gefärbt),
Wergament (gefärbt),
Gravir- u. Prägo-
Anstalt.

**Papier-Waaren-
Fabrik**
von
Richard Leithold
Leipzig,
Humboldtstrasse 31.
Bestellungen werden umgehend
ertheilt.
Muster gratis und franco.

Fabrikation
von
**Akten- und Docu-
menten-Couvert's.**
Küchengeröthliche Formate
werden nach Angabe ange-
fertigt.
Einwand-Etiquetten
zum Anhängen an Frucht-
güter, mit Firma und Signa-
tum bedruckt, speciell für
Mischmaschinenfabriken u.
Buchdruckerel.

**Windmühlen-
Verkauf.**
Krankeitshalber bin ich ge-
onnen meine gut gebaute **Wind-
mühle** mit 16 Scheffel Da-
zu gehörigem **Selb. guter Boden-
Kasse**, in Därtweilchen bei
Döbeln gelegen, baldigst mit
freier Hand zu verkaufen. An-
zahlung 3000 Thlr. Das Uebri-
ge kann stehen bleiben. Unter-
ändler verbeten.
Auskunft giebt die Annoncen-
Expedition von **Daasenstein u.
Rogler** in Döbeln unter H.
3284 dp.

Einladung.

Nachdem ich die altbismilchen Wandmalereien meines untern
Salons, die sich bereits in allseitiger Verwilderung zu erheben
geboten, sofortig habe erneuern und ebenso auch meinen oberen
Salon durch tüchtige Künstler in geschmackvollem und glänzendem
Stylo habe bereichern lassen, kann ich es mir nicht verlan-
gen, meine geehrten Freunde und Gönner, sowie überhaupt das hoch-
achtbare Publikum zum Besuche meines Stablmuseums sang er-
gebenst einzuladen, indem ich die Zusicherung auszusprechen mir
gestatte, daß ich, wie bisher, nichts unterlassen werde, meinen
Werthen Gästen den Aufenthalt zu einem genussreichen und ange-
nehmen zu machen.
Dresden, den 12. Juni 1876.
Göschelungsdruck und ergebenst
Friedrich Kaufmann,
Hauptstraße 5.

J. Schwarz & Co.,

Nr. 12 Wilsdrufferstraße Nr. 12,
neben Hotel de France.

**Wir empfehlen unser Weisswaaren-Lager, Jupous, Tournuren,
Morgensbüche, Gardinen, sowie**

fertige Herren- und Damen-Wäsche

eigener Fabrikation.

Unser Lager bietet in sämtlichen Artikeln stets die größte Auswahl zu den
bekannt billigsten Preisen.
Jede Bestellung wird in ganz kurzer Zeit gefertigt und werden Aufträge nach
außerhalb bestens ausgeführt.

Gardinen in Mull, Gaze und Zwirn
in großer Auswahl zu Fabrikpreisen. 4 Mull brochet, 2 1/2 Marck an.
Waffel-Bettdecken mit Franzen
in vollständiger Größe von 22 1/2, 25 Marck, 1, 1 1/2 - 2 Thlr.

Herren- und Damen-Wäsche
in vorzüglichem Schnitt, saubere und gute Arbeit.
Oberhemden, Gebissen mit Kanten-Ginck 1/2 Dbd. 2 1/2 Thlr. Gebissen mit elegan-
tem Einfaß 1/4 Dbd. von 1/2 - 1 1/2 Thlr., achtfache Oberhemden, gewaschen, Etüd
von 1 1/2 Thlr. an, **Herren-Nachts- und Arbeitshemden** von 25 Marck an,
Herren-Kragen und Manschetten.
Damenhemden in Gebissen, Towas und Rein-Weinen von 17 1/2, 20, 25 Marck an
1 Elle an, achtfache Hemden von 1 1/2 Thlr. an, **Damen-Nachthemden**,
Seinfleider, von den einfachsten 12 1/2 Marck bis zu den feinsten, Neglige-
Zacken, in Gebissen, Wasche, glatt und gefärbt, von 1 1/2 Marck an.

Stoff-, Hochhaar- und weiße Röde
in jeder Art die größte Auswahl.
Stoff-Röcke von 2 Thlr. an, **Moire-Röcke** 1 1/2 Thlr., **Hochhaar-Röcke**
2 1/2 Thlr., **Stepp-Röcke** 1 1/2 Thlr.
Weisse Röcke, vollständig fertig, mit Kanten, Stiderei und Botant, von 22 1/2,
25 Marck an, **Schlepp-Röcke**, von den einfachsten bis hochfein.
Tournuren in Stahl 7 1/2 Marck, in Hochhaar von 15 Marck an.

Rips, Piqué, Shirtings und Chiffons,
Kleider-Piqés, die Elite von 1 Marck an, **Howas** zu Häusern, vorzüglich, reich-
lich 6 1/2, Elle 4 Marck, **Shirtings** und **sämtliche Neglige-Stoffe** in
Stücken von 30 Ellen zu Radirpreisen.

Steinleinene Tischtücher
in guten Qualitäten, 12, 15, 20 Marck und 1 Thlr., englische und Bieler-
felder Weinen-Lücher, Weinen-Battisttücher und Battisttücher mit
Kanten, 1 1/2 Thlr.

**Nonveautés in seidenen Shawls, Schleifen,
Garnituren, Stulpen, Damenkragen, Krausen etc.**
Morgen- und Plisse-Röcke
in allen Farben zu sehr billigen Preisen.

Haus-Verkauf
Veränderungshalber steht in
Zwarand ein hübsches Haus,
welches für jeden Handwerker
paßt, mit Garten und Zubehör
zu verkaufen. Selbiges verzin-
st sich gut. Kaufpreis 2500 Thlr.
Bedingungen günstig. Näheres
zu erlangen beim Klempner
Weinhold in Zwarand.

Ein Landgut,
herrschaftliches Gebäude, mit ca.
56 Ader Weiden und Wiesen,
welchen Hofweien und Gai-
nischen gelegen. Ist Familien-
verhältniße halber unter gün-
stigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres ertheilt **Bernhard
Kirmse**, Chemnitz, blauer Engel.

**In Bad
Berka a. J.**
Zählungen ist eine neu erbaute
Villa mit Garten, schön gelegen,
reizende Aussicht, mit und ohne
Verbindung, auf freier Hand zu
verkaufen oder zu vermieten.
Geehrte Restaurationen erhalten
nähere Auskunft auf Anfragen
unter Offize W. G. 5 durch
Adolf Meffe in Weimar.

**Ein
Holz-Complex**
von 1100 Joch durchwegs 100-
jähr. Beständen Nichten und
Wäldern, wonach 230 bis 250
Stämme in Durchmesser von
13-25 Zoll per Joch kommen,
der Transport nach allen Rich-
tungen hin leicht und bequem,
ist mit einer Anzahlung von 30
Mille Thaler zur Abholung
zu verkaufen.
Näheres durch
Bernhard Kirmse,
Chemnitz, blauer Engel.

Mühlen-Verkauf.
Das zu veräußernde Mühlen-
Grundstück ist zwischen Dresden
und Zwarand, von jeder dieser
beiden Städte 1 bis 2 Stunden
entfernt, an der Weichsel nahe
einer Haltestelle der Dresden-
Freiburger Bahn gelegen. Es
umfaßt Weiden, Wäldern und
Öconomie-Prisipalgebäude und
an Gärten, Feldern, Wiesen,
Ausschlund und Wäldern einen
flächenraum von etwa
über 19 Aclern. Zum Mühlen-
betriebe gehört die Wasser-
Anlage mit neu erbautem Weir,
die vorhandene Wasserkraft, die
Wahlmühle mit 2 Wasserrädern,
die Mühl- u. Gerüstung für 6
Mahlgänge mit allem Zubehör,
eine Seandemühle mit 2 Gar-
tern und eine Mochendmühle.
Die in jeder Beziehung günstige
Lage des Grundstücks, sowie lei-
ne die Gebäude unangenehmen
Gärten, Felder und Wäldern aus-
schießt sich nicht nur zu einer
Erweiterung der Mahl- und
Seandemühlen-Anlagen, sowie
zum Betriebe der Wroddmühle,
sondern auch zur Anlage eines
anderen Fabrik-Abflusses.
Der genaueste, spezielle Ein-
schlag darüber ist einzusehen und
ertheilt jede gewünschte Auskunft
Ed. Mor. Kaiser,
Dresden,
große Bräuerstraße 18.

Für Damen.
Schneidern, Wäsche, sämtliche neue Schnitt nach
Körperberechnung zeichnen, Aufnähen, Einrichten, Garniren
und accurat nähen wird unter Garantie binnen 8 Wochen gründ-
lich gelehrt. General 10 Thlr. Seit nun 20 Jahren in dem
Fache thätig, bemühe ich mich Alles zu lehren, was ich in der
Welt Practisches gefunden habe. Jede Dame erhält sämtliche
Schnitte und Gerüstungen unentgeltlich. Für Damen, welche
sich für die Arbeiten meiner Schülerrinnen interessieren,
habe ich nächsten Donnerstag von 3 - 5 Uhr eine große
Anzahl fertig gewordener Mädel zur Ansicht bereit.
Den 21. Juni beginnt ein neuer Course. Sprech-
stunden täglich von 2-4 Uhr.

Ida Rehfeld,
An der Kreuzkirche 1. 3. Etg.
Von den Juris der Weltausstellungen London 1862,
Paris 1867, Wien 1873 allein mit der Medaille ausge-
zeichnet.

**Anerkannt besten
Schutz für Möbel,**
Winterkleider, Teppiche, Pelzwerk gegen Mottenfraß
bietet
Zacherl's
f. f. priv.
Motten-Pulver
in Zacherl's f. f. patentirten Pulverstreuern,
sowie in Folen ca. 500 und 250 Gramm.
Zu haben in **J. Zacherl's** Hauptniederlage für Dresden
bei Herrn **Paul Schwarzlose**, Seidestr. 9.
Dasselbe sind auch zu haben **Zacherl's** leicht gereinigte und
gebleichte Toilette- u. Wäsche-Schwämme.

**Altmarkt 22.
Schönpriessner
Bierhalle,**
im Hause des Adress-Compt.
Von heute an kommt das neue
Hotbrauhausbier
zur Verzapfung, welches als etwas ganz Vorzügliches
empfehl.

Zur Aufmerksamkeit
für geachtete Gesellschaften und Restau-
rationen. Zur Verheilung auf beson-
ders feinen, sowie auch Schichten zu An-
dererseits empfiehlt sich Unterzeich-
neter unter Zusage billiger und
anter Ausführung, Aufnahmestoff
F. A. Höfer, Hauptniederl.,
Freiburgerplatz Nr. 32.

**Böhm. Kamnitzer
Bier-Niederlage,**
vis-à-vis der Sophienkirche (Klosterhof).
bietet keine feineren Localität, exquisites Bier und anerkannt
gute Küche hiermit bestens empfohlen.
J. Becker.

**Grosse Sammet- und
Seidenwaaren-Auction**
Donnerstag d. 17. Juni. Vorm. von 10 Uhr u. Nachm.
von 3 Uhr an, sollen große Brüdergasse 27, 1.,
5000 Meter echte Sammete,
**6000 Meter schwarze rein-
seidene Cachemirs, 4000 Mtr.
schwarze reinseidene Ripse u.
7000 Mtr. coul. seid. Ripse**
versteigert werden.
Max Kessler, Auctionator u. Taxator.
NB. Die Waaren liegen 1 Stunde vor der Auction zur gefl.
Ansicht bereit.
D. C.

Carbolsaurer Kalk
mit Schwefelsaurem Eisenoxydul und
Carbolsäure
mit Schwefelsaurem Eisen
zur Desinfection
billigst abgegeben von
Bernh. Petzold & Co.,
chemisch-technische Fabrik,
Leipziger Vorstadt, Herrmannstraße Nr. 1.
(Unsern geehrten Kunden diene zur Nachricht, daß Herr
Max Haselhorst unsere Vertretung entzogen worden ist.)
ff böhmische Butter
aus einer tücht. Herrschaft-Milcherei kann regelm. geliefert wer-
den. Ubr. unter „Butter“ in der Expedition dieses Blattes
sokort gefälligst abzugeben.

Damen,

die das Musterzeichnen und Zu-
schneiden aller Damen- u. Kin-
der-Garderobe nach Maß unter
Garantie des Passens, die Ver-
sion man gewünscht sein wie sie
will, erlernen wollen, haben sich
zu melden Marienstr. 1. 2. links.
Der Unterricht wird erteilt alle
Tage 2 Stunden u. kann in 14
Tagen beendet sein.

Ganz reelle Offerte.

Ein Wittwer, Rentier, Deber
40er, dem besten Stande an-
gehörig, allein stehend, gut situ-
irt, wünscht sich mit einer ge-
bildeten erfahrenen Dame in den
bierziger Jahren zu verheirathen.
Vermögen erwünscht, doch ver-
ständliche Lebensweisheit und
Geistesbildung - Hauptfache.
Damen, die gefonnen sind, sich
mit einem rechtlich denkenden
soliden Manne zu verheirathen,
wollen vertrauensvoll über mit
Photographie unter genauer An-
gabe der Verhältnisse und unter
Zusicherung strengster Discretion
unter C. V. 547. in die Exp.
des „Invalidendank“,
Dresden, niederlegen.

Restaurations- Verkauf.

Eine flott gehende Restau-
ration mit kleinem Garten,
franz. Billard, verbunden mit
Schlächterei, in bester Geschäfts-
lage der Altstadt, soll wegen
grundständ. Verkauf mit küm-
merlichem Inventar für den billigen
Preis von 700 Thlrn. verkauft
werden. Offerte incl. Wohnung
180 Thlr. Kostenscheiderstraße 10.
D. Vogner & Co.,
Schulze 3, nächst d. Kreuz.

Um künftigen Plage und in
größeren Extensionen der
Dresdner Archidirection werden
**Acquisiteure für eine
renom. deutsche Feuer-
versicherungsgesellschaft.**
**Agenten für eine renom-
mirte deutsche Vieher-
versicherungsgesellschaft**
von der Dresdner Haupt-Agentur
unter vortheilhaften Bedin-
gungen zu engagieren gesucht.
Wichtige Anmerkungen befin-
den unter „Assurances“ die
Annoncen-Expedition von **Daas-
enstein u. Rogler** in Dres-
den. (H. 32446.)

Ein vermögenden Wittwer
Offizier, Wittwer und Va-
ter eines kläglichen Sohnes,
wünscht sich mit einer reichen
Wittwe zu verheirathen.
Ehrenhaftigkeit selbstverständlich.
Gef. Anerbietungen unter Offize
O. P. 532 werden durch die
Annoncen-Expedition von **Ad.
Wolfe** in Magdeburg ent-
gegengenommen.

Heiraths- Gesuch.

Ein gebildetes Mädchen von
freundlichem, gutem Charakter
und angenehmem Wesen, 21
Jahre alt, welches bereits meh-
rere Jahre selbstständig einem
guten Hauswirth vorstand, ge-
genwärtig 1000 Thaler eigene
Vermögen besitzt und durch Ge-
schäftserwerb mehr zu erwarten
hat, sucht, da Familienverhält-
nisse ihr jede fernere Auswanderung
abschneiden, auf diesem Wege
Beschäftigung in einer vortheil-
haften Lage zu erlangen. Solche
Offerten möge man wemöglich mit Bezo-
graphie und der strengsten Dis-
cretion sich versehen haltend,
unter Offize **G. C. 307**, ab-
ten an die Annoncen-Expedition
von **Daasenstein u. Rogler**
in Leipzig. (H 33125)

Mäh- maschinen

aller Systeme verkauft unter
Garantie zu Radirpreisen.
Sämtliche Reparaturen wer-
den schnell und billig ausgeföhrt.
Franz Zwirner,
Mühlmashinen-Fabrik,
H. Trempelstraße 11.

Ein gut stülterer Weipöcher
eines kleinen Ortd in Nähe
einer größeren Stadt, angeneh-
der Meer, sucht ein wenn auch
nur etwas kümmerlich gebildetes
aber hübsch erzeugenes Mäd-
chen von heilerem Temperament
zur Gattin. Etwas Vermögen
wird in gegenseitigem Interesse
gewünscht. Aufschichtige Zuschriften
unter **B. A.** in die Exped.
b. Bl.

Zu verkaufen

sind 2 ungar. Pferde, 6 Jahr alt
(Fuchs), im letzten u. 7. Jahren
Jahre geübt, 1 galischer Weis- u.
Hagenspferd, sowie 1 ungar. höchst
elegantes Weis Pferd als auch 2
thätige Arbeitpferde. Näheres
Thätigkeitsgasse 15, im Comptoir.
2 junge fetze **Schweine** ste-
hen zum Verkauf bei
Hoppe, Friedrichstr. 24b.

**Feinstes
Provencer-Oel,**
Gewürze aller Art,
Hausenblase, Gelatine,
Citronen-Essenz
zur Bereitung von Limonade,
Fleischextract,
Condensirte Milch,
Gewürzsalze
und Gewürzextracte,
Englisches Tafelsalz
empfehl.

Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 10.

Ein auf G. und Druckern
gebender schriftlicher Wagen,
in Wachen gebaut, ist preiswür-
dig zu verkaufen.
Näheres kleine Biegelgasse 15
im Comptoir.

Hauschwamm

Der von der k. k. Regierung
patentirte Hauschwamm-Verfä-
iger von **Fr. Em. Fischer**, wel-
cher von Fachmännern, sowie von
Privaten mündlich und durch
Stimme öffentlich empfohlen wird,
ist von jetzt ab nur durch **Fr.
Em. Fischer**, Priegnitzstr. 4b,
zu beziehen.

Frank's Bureau
empfiehlt einige sehr gute Restau-
rants, besgl. Productengeschäfte
zum Einkauf. Freiburgerplatz 19,
Dresden.

Gasthof

mit großem Tanzsaal, in einer
lebhaften Stadt mit reicher Um-
gebung, soll sammt Inventar so-
fort verkauft werden. Preis 12,000
Thlr. Anzahlung 2000 Thlr.,
der Rest kann auf 10 Jahre fest
stehen bleiben. **Junge Leute**,
welche sich etablieren wollen,
werden hierauf besonders
aufmerksam gemacht. Näheres
im General-Bureau für ver-
käuflichen Grundbesitz von **Chr.
Engel**, Wallenfahrgasse 28, 1.

Restaurant K. Belvedere
 ★ Brühl'sche Terrasse. ★
Heute großes Concert
 vom Capellmeister Herrn Erdmann Puffholdt mit
 der Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.
 Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 75 Pf.
 Abonnements-Karten sind an den Cassen zu haben.
Morgen Grosses Extra-Concert.
 Anfang 4 Uhr bis nach 10 Uhr. J. G. Marschner.

J. A. Helbig's Etablissement.
 Elb-Terrasse.
 Bei nächster Witterung
 Heute Dienstag, den 15. Juni 1875

Großes Militär-Concert
 ausgeführt von dem Musikchor des A. S. (Verb.)-Reg. Nr. 100
 unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector
A. Ehrlich.
 Anfang Abends 7 Uhr. Entree 50 Pf. pr. Person.
 Hochachtungsvoll W. Wolff.
 Abonnements-Billets, 5 Stück 1 Mark 50 Pf., sind an
 der Haupt-Casse zu haben.

Grosse Wirthschaft
 des kgl. Grossen Gartens.
 Heute Dienstag

Großes Militär-Concert
 vom Herrn Musikdirector
C. Werner
 mit der Kapelle des A. S. Schützen-Regiments Nr. 108,
 „Prinz Georg“.
 Anfang 5 Uhr. Entree 50 Pf. Ferrario.
 Abonnements-Billets, 5 Stück für 1 Mark 50 Pf., sind
 an der Cassen zu haben.

Schillergarten in Blasewitz.
 Heute Dienstag

Großes Abend-Concert
 vom A. S. Stadttrompeter und Trompeten-Virtuos Herrn
Friedrich Wagner
 mit dem Trompeterchor des A. S. Garderegiments.
 Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf. U. Köhler.
 Abonnements-Billets, 6 Stück 2 Mark, an der Cassen.
 Einzelne Billets zu ermäßigten Preisen sind vorher im Schill-
 ergarten zu haben.
 Morgen Mittwoch letztes Concert vor der Abreise
 im Grossen Garten.

Garten-Restaurant
Münchener Hof.
 Heute Dienstag

Ein Strauß-Abend,
Großes Militär-Concert
 von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
 mit der Capelle des A. S. 2. Gr.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm.
 Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf. D. Seifert.
 Abonnements-Billets sind an der Cassen zu haben.

Restauration zum Borsberg
 bei Pillnitz.
 Heute Dienstag den 15. Juni

Gr. Extra-Militär-Concert
 vom A. S. Reg.-Stadttrompeter und Trompeten-Virtuos
 Herrn **L. Nauhardt,**
 mit dem Trompeterchor des II. Feld-Reg. Nr. 28.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. Barth.
 Achtungsvoll

Salon Variété.
Volks-Restaurant.
 Eingang Badergasse 29 und große Kirchgasse 1.

Heute Vorstellung u. Concert.
 Zum Vortrag kommen nur komische Possen u. Scenen.
 Casseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Entree 25 Pf.
 C. Zeitendorf.

Stadt Metz,
 Kaiserstrasse Nr. 6.

Heute Schlachtfest,
 von 12 bis 8 Uhr an Wellfleisch, später verschiedene Sorten
 frische Wurst.
 Carl Hennig.

Leipziger Keller.
 Rhänitzgasse 8, Eingang Heinrichstr.
Heute Vorstellung und Concert
 von der beliebten Gesellschaft B. Helbig, unter Mitwirkung
 der Fr. Lossner. E. Fabian.

Lincke'sches Bad.
 Heute Dienstag den 15. Juni 1875

CONCERT
 der durch die „Gartenlaube“ bekannten
Tiroler Concert-Sänger-Gesellschaft
A. Rainer aus dem Zillertal.
 Entrée 50 Pf. Anfang 8 Uhr.
 Bei ungünstiger Witterung ist das Concert im Saale.

Körnergarten.
 Heute Dienstag Frei-Concert.
 Täglich selbstgebackene Kaffeebäcker.
 E. Herrmann.

Theater-Anzeige.
 Veranlaßt durch den großen Beifall, welche meine Vorstellungen
 hier gefunden, erlaube ich mir, einem hochgeehrten Publikum
 die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Residenz-Theater einen
 Schluß von Gastvorstellungen erlöblich werde. Die Erste „Ham-
 burger Willen“ findet am Mittwoch den 16., die Zweite „Ham-
 burger Willen“ Freitag den 18., und die Dritte „Alp und Klapp“
 Sonntag den 20. statt.
 Bestellungen auf Billets werden beim Cassirer des Residenz-
 Theaters in Empfang genommen.
 Hochachtungsvoll
Carl Schultze.

**Ausstellung alter kunstge-
 werblicher Arbeiten.**
 Kurländer Palais, Zenghausplatz Nr. 3.
 Geöffnet von 10 bis 5 Uhr,
 an Sonn- und Festtagen von 11 bis 5 Uhr.
 Der Eintrittspreis beträgt 1 Mark, für 4 Billets 3 Mark.
 Montag tritt ein erhöhter Eintrittspreis von 1 1/2 Mark
 ein.

Ausstellung
 gewerblicher und industrieller
 Erzeugnisse aus dem Königreich
 Sachsen.
 Die feierliche Eröffnung der Ausstellung findet am 15. Juni
 Morgens 11 Uhr statt.
 Der Eintrittspreis am Eröffnungstage beträgt per Person,
 welche nicht mit Einladungskarten als Aussteller u. c. versehen sind,
 2 Mark. Saisonkarten, welche zum Eintritt vom ersten bis zum
 letzten Tage der Ausstellung berechtigen, sind an der Cassen, für
 Herren mit 15 Mark, für Frauen mit 9 Mark zu erhalten. Doch
 ist zur Erlangung einer solchen Karte das Mitbringen der
 eigenen Photographie nöthig, welcher die Legitimation beige-
 fügt wird.
 Dresden, am 9. Juni 1875. August Walter.

Nr. 7 Ecke der Ostra-Allee.
Achtung.

Restaurant
zur Herzogin Garten
 gegenüber dem
**Industrie-Ausstellungs-
 Gebäude.**

Heute Dienstag, den 15. Juni
 zur Eröffnung der Ausstellung
Gr. Extra-Concert
 von Herrn Musikdirector **Lange.**
 Anfang 5 Uhr. Entree frei.
 Von 9 Uhr an große Illumination des Gartens.
 Zugleich empfehle ich den geehrten Besuchern, sowie den Aus-
 stellern der Ausstellung mein aus Comfortablen eingerichteten
 Restaurant einer geneigten Beachtung und bemerke zugleich, daß
 ich während der Dauer der Industrie-Ausstellung von 12 bis
 4 Uhr einen vorzüglichen Mittagstisch, sowie Diners von
 1 Mark 50 Pf. bis jeder beliebiger Höhe werden sofort fertigt.
 Warme und kalte Speisen à la carte zu jeder Tages-
 zeit. Vorzügliche Weine, ff. Culmbacher von der I. Actien-
 Brauerei, ff. Reichelsbacher, 2 feine französische
 Bismarck. Solide Preise. Prompte Bedienung.
 Achtungsvoll **H. Neidhardt.**

Restaurant Constantia
 bei Briesnitz,
 empfiehlt
neues Bier
 aus dem Hofbrauhaus.
 Täglich regelmäßige Verbindung von und nach der Stadt
 durch Dampfschiff (Vandungsplatz Hotel Bellevue) und Omnibus
 vom Postplatz aus.

Windmühlenberg
 (Pferdebahn-Station Lämmchen).
 Mittwoch den 16. und Donnerstag den 17. Juni
Großes Prämien-Vogelschießen
 mit Concert und Illumination.
 Für reichhaltige Speisen- und Weinkarte, sowie auf Eis ge-
 lauerte ff. Bairisch und Lagerbier ist bestens gesorgt.
 Um recht zahlreichen Besuch bittet ergebenst
 G. Hallenberg.

Natur-Theater.
 Mittwoch Vorstellung. Lustert, Königstraße 8.

Im Garten des Annenhofes
 heute Frei-Concert. Anfang 7 1/2 Uhr.

Montag, den 21. Juni c.
 hält der hiesige Männergesangsverein Liederkreis zu
 seinem 31. Stiftungsfeste ein

**Vocal- und
 Instrumental-Concert**
 in der
 grossen Wirthschaft des kgl. Grossen
 Gartens
 ab. Anfang des Concerts 7 Uhr. Mittheilung des Programms
 später.
 Billets, à 50 Pf., sind gef. zu entnehmen bei den Herren
 Brauer, Kunst- und Musikalien-Handlung, Hauptstraße 31;
 Weiße, Kaufmann, Schloßstraße 24; Hoffarth, Musikalien-
 handlung, Seestraße 15; Diecke, Architekt, Moritzstraße 11.
 Der Vorstand.

Die geehrten Mitglieder werden hiermit zu der am
Sonnabend, den 26. Juni d. J.,
 Vormittags 11 Uhr,
 in
Ragel's Hotel „Zu den zwei schwarzen Adlern,“
 Zahnsgasse Nr. 1, 1. Etage,
 stattfindenden

**ordentlichen General-
 Versammlung**

der
**Sächsischen Lebens-Versicherungs-
 und Spar-Bank in Dresden,**
 ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:
 1) Vortrag des Geschäftsbereichs und Ertheilung der
 Rechnung;
 2) Abänderung nachstehender Paragraphen des Bank-
 statuts: §§ 1, 2, 5, 9, 10, 12, 15, 16, 20, 23, 25,
 26, 27, 30.
 Der Saal wird um 10 Uhr geöffnet, um 11 Uhr geschlossen.
 Zur Theilnahme an der General-Versammlung sind nach
 § 12 des Bankstatuts nur diejenigen Mitglieder berechtigt, welche
 in unserem Bureau, Ostra-Allee 41, zuvor gegen Deposition
 ihrer letzten Prämien-Cuttung Stimmrecht erhalten haben.
 Dresden, den 12. Juni 1875.

Der Präsident des Aufsichtsrathes.
Harnisch, Hauptmann a. D.

Einladung.

Zur
Hauptversammlung
 des landwirthschaftlichen Kreis-
 vereins zu Dresden

Freitag, den 18. Juni 1875, Mittags 12 Uhr
 im Saale des Gasthofs zu **Grosshartmannsdorf**
 werden die Mitglieder des Kreisvereins, sowie alle Freunde der
 Landwirthschaft hierdurch ergebenst eingeladen.
 Deutschendorf und Aueberg, im Mai 1875.

**Das Directorium des landwirthschaftlichen Kreis-
 vereins zu Dresden.**
 V. H. Leutritz, Vorsitzender. R. Münzner, Kreissecretar.
 Scheffelstraße Nr. 20, 1. Etage. Goldwaaren Nr. 20, 1. Etage.
 empfiehlt zu soliden Preisen durch Veranlagung der landwirthliche
 Trauringe aus massiv 1 Kar. Gold, das Paar v. 1 Zhr.
 an, Herren u. Damenketten v. 10-40 Zhr., Garnaturen (die
 neuesten Muster) v. 5 Zhr. an, Brochen, Charms, Medaillen,
 Halsketten, Armbänder, Anker, Kreuze, Silberketten v. 2 Zhr.,
 silberne Kessel und Besteck zu Wasserzeichen passend, goldene
 aufgehende Damenuhren (unter Garantie) von 13 1/2 Zhr. an,
 Bestellungen u. Rep. wird. gut u. billig gef. alle Gold u. Silber
 zu best. Preisen gef. Heile Bedienung von Guth. Goldarbeiter.

Bwerk, feine große Papiere, Garten- und
 Wasser-Feuerwerk in großer Aus-
 wahl, effectvolle Gegenstände, bengalische Flam-
 men u. zu billigen Preisen empfiehlt
H. Blumenstengel, 5 Schloß-Strasse 5
 Cade d. gr. Brüderg.,

49 Falkenstrasse 49,
zum Falken-Garten,
 heute großes Schweinsbramienschießen ohne Nieten, ver-
 bunden mit Frei-Concert und Illumination, wozu ich ein ge-
 eehrtes Publikum, Na- u. Fern- und Bekannte freundlich einlade; mit
 guten Speisen u. Getränken werde ich durch aufmerksame Be-
 dienung bestend amwarten. Von 3 Uhr an Kaffeebäcker.
F. Wehnert, Fleischer u. Restaurateur.

Garten-Restauration
 Bismarckplatz Nr. 2.
 ff. Nabeberger Lagerbier und Medinger Bairisch.

Medinger
Stadt-Restauration
Restaurant Deville,
 sonst **Felssner,**
 Altmarkt 14, parterre u. 1. Etage.

Nachdem ich das durch seinen Begründer noch in gutem An-
 denken stehende bekannte Restaurationslocal übernommen,
neu, elegant, zweck- und zeitgemäß
 hergerichtet, empfehle ich dasselbe der geneigten Beachtung eines
 geehrten Publikums.
 Durch mein Streben, die mich mit ihrem schätzbaren Besuch
 beehrenden nach jeder Richtung hin zufrieden zu stellen, hoffe ich
 das frühere Renommee dessen sich gerade dieses Etablissement bei
 allen Classen der Bevölkerung erziele, wieder herzustellen.
 Warme und kalte Speisen den ganzen Tag über.

Mittags von 12 Uhr an Couverts von 1 Mt. an.
 Diners und Soupers nach kurz vorübergegangener Be-
 dienung jederzeit.
 Speisesaal 1. Etage.
 Weine von den besten Bezugsquellen.

Feines Culmbacher und ff. Medinger
Lagerbier,
 letzteres ganz ausgezeichnet.

Ch. Deville.
 Einfach Bier, vorzüglich, verkaufe ich über die
 Straße den Liter mit 12 Pf.
 Diejenigen, welche sich bisher als Arzt zu consul-
 tieren pflegten, bitte ich, sich späterhin an Herrn Dr.
Dittrich,
 kleine Plauenische Strasse Nr. 49, 1.
 zu wenden.
 Dr. med. Lindner.
 Das heutige Blatt enthält 12 Seiten

Gebrüder Hollack,

Königsbrückerstraße 74.

Lieferungen der Weine erfolgen nach Wunsch der geehrten Abnehmer an Brauerei

Südamerikanische Pflauner-Cigarren,

Niederlage der Pilsner Actien-Brauerei, sowie auch der Bürgerlichen Brauerei

zu Saaz und Schladenwerth in Böhmen. in Seronen zu 500 Stück, per Mille 60 Mark. Bei Entnahme von mindestens 1 Mille 10 pCt. Rabatt, empfiehlt H. Lincke, Neumarkt 4 & Marienstr. 23.

Frühjahrs-Paletots, complete Anzüge, Rock- & Sackjaquetts, Tuchröcke, Joppen, Hosen, Westen, alles in grösster Auswahl, hochfeinster Ausführung, billigsten Preisen und reeller Bedienung bei

Bth. Lissau, erste und grösste Fabrik und Lager für fertige Herren-Bekleidung, 8 Frauenstr. 8, Ecke Galeriestr. Massbestellungen schnell und billigst.

Depositen- und Check-Verkehr. Dresdner Bank.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir an unserer Casse Einlagen mit und ohne Kündigungsgrenze annehmen und bis auf Weiteres bei Capitalien gegen jederzeitige Abhebung 2 1/2% mit einmonatlicher Kündigung 3% mit dreimonatlicher Kündigung 4% Zinsen per Jahr, frei von allen sonstigen Steuern, gewähren.

Die näheren Bedingungen des Verkehrs liegen an unserer Casse gedruckt zur Verfügung, ebenso sind auch daselbst Kontobücher, und für die vielen Einleger, welche über die eingezahlten Beträge vermittelst Check zu verfügen wünschen, Checkbücher unentgeltlich zu entnehmen.

Dresden, den 16. März 1875.

Dresdner Bank.

Nachdem die betreffenden banklichen Einrichtungen in unserem Hause vollendet und durch dieselben geräumige Treiers geschaffen worden sind, erklären wir uns zur Annahme von Geldern, Effecten, Documenten etc. In offenen und verschlossenen Depots bereit. Wir übernehmen deren Aufbewahrung und auch die Verwaltung, indem wir die Einziehung zahlbarer Coupons und Dividendscheine, sowie verlorener Stücke besorgen, die Auslosungen kontrolliren etc.

Die betreffenden Regulative sind in gedruckten Exemplaren an unserer Hauptcasse zu entnehmen.

Dresden, im Juni 1875.

Zu Ausstattungen. Vollständige Küchen-Einrichtungen einschließlich **Küchen-Meublement.**

Ausstellung einer vollständigen Musterküche. Cataloge gratis.

Gebrüder Eberstein, Hoflieferanten, **Altmarkt 12.**

Billige Offerte.

Um mit einem Vorrath fertiger Leinos zu Sommerkleidern schnell zu räumen, habe ich den Preis auf 20 und 25 Pf. die Elle, für gute Qualitäten, herabgesetzt.

Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreibergasse 2.

Französische Jaloufien. Zur Anfertigung derselben empfiehlt sich die Fabrik von **Karl Gey & Comp.,** grosse Meissnerstrasse 10.

Zeichnungen, illustrierte Prosouante, Geschäftsempfehlungen und Karten, bunte Glacé- und Schilder, Landkarten u. Pläne, Etiquette, Diplome, Ehrenfahnen und Abmahnungen für Vereine etc. fertigt in bester, geschmackvoller Ausführung bei reeller Bedienung alle Lithographie und Druckerei Dresden, F. F. Fliegel, Trompeterstrasse 18 part.

Das Schuh- und Stiefel-Lager von Eduard Seidel empfiehlt Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Pantoffeln in Fein- und Leder zu ganz enorm billigen Preisen. Am See Nr. 6, Ecke der Margarethenstrasse Hauptgeschäft: Venusstrasse Nr. 42, alte Rammenstrasse.

Gehörkrankheiten, Rheumatismus bez. Sicht heilt auch in den schwersten Fällen gründlich **Dir. Schneider in Görlitz,** Langenstrasse Nr. 29a, neben der Synagoge.

Ausverkauf von Glacéhandschuhen. Inoffizielle Damenhandschuhe, kostl. 15, jetzt 10 Mark. 2ndyffne de. Stegelderne u. bänische zu billigen Preisen. **Julius Bierling's Nachf.,** Grosse Plauensche Strasse 7.

Kirschen pr. Hund 20-30-40 Pfennige, **Ananas-Erdbeeren** pr. Hund 80 Pfennige, **Erbsen** pr. Hund 20 Pfennige, **Möhren** pr. Hund 10 Pfennige, in kurzer Zeit **Apriosen, Gurken u. f. w.** zu beziehen: **Obst- und Gemüse-Handlung F. Wagner, Dürkheim.**

Kinderwagen, Jahrsfähle, Reifeförde und Blumen-Tische, sowie alle Arten Kindersachen empfiehlt in reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen **F. Rossberg,** Nr. 7 Johannisstrasse Nr. 7.

G. Petermann's Patent Petroleum-Heizofen

schickt sich durch Solidität und geringe Kosten Verrentung aus. Bietet bei geringem Kohlenverbrauch einen angenehmen und gleichmässigen Glanz von glühendem Fabrik-Niederlage: **Waisenhausstrasse 31,** nahe dem Hauptbahnhof Dresden.

Jesuiten-kater, Cigarren-Spitzen mit Zundermischung, leicht entzündl., das Stück zu 7 1/2 Ngr., nur allein zu haben in der **Galanteriewaarenhandlung F. G. Petermann,** Dresden, Galeriestrasse Nr. 10.

1 eleg. Stukflügel, der 500 gefloht, ist für 150 Thlr., Pianino und Clavierfort zu 65, 100, 125, 150 u. 160 Thlr. mit Garant. d. 3. verf. Neumarkt 4, 3.

Spitzen u. Perlbesätze sind stets auf h. billigen zu verkaufen. **A. Hofm.,** Geilbigerstr. 7. 4. Etage

Eis-Schränke, beste Qualität, unter Garantie. **Gebr. Eberstein,** Hoflieferanten, **Dresden, Altmarkt 12.**

Für Touristen u. Theaterbesucher. Zu reicher Auswahl haben wir für die diesjährige Saison die von uns so sehr beliebt gewordenen **Zumelle-Marine-oder Krimmstecher** für Theater, Land und Meer in allen Größen auf Lager, dieselben besitzen große Oculare und zeichnen sich durch eine scharfe Vergrößerung nebst Deutlichkeit aus, ein jedes Glas ist für alle Augen passend. Ein guter **Krimmstecher** inclusive Koffer mit 6 Thlr. 15 Ngr. an. 1 feines **Theaterglas** von 3 1/2 Thlr. an. Alle Krimmstecher sowie Theatergläser sind auch in **Aluminium** auf Lager (berühmt wegen seiner Leichtigkeit). **Reisefernrohre,** auf weissen Welt deutlich lesend, 3 1/2 Thlr. Große Auswahl **Microscope** von 100- bis 1500facher Vergrößerung von 3 1/2 Thlr. an. Reiche Auswahl **Salon Barometer,** ausgestattet in feinsten reichsten Rahmen, dieselben in Eisenholz, Mahagoni, Kirschbaum und Vollhainder. **Reisegleichen** in Eisenholz, Mahagoni, Compak, nebst eingerichteter für Höhenmessungen in Form einer Uhr, ganz neu. **Brillen, Lorgnetten, Pinocenez** in Gold, Silber, Stahl, Horn, Schildkröte, Elfenbein, mit feinsten Crystall-Gläsern, von 1 Thlr. an. Von allen optischen Gegenständen befindet sich eine reiche Auswahl in Schaufenster, zu deren Besichtigung wir ergebenst einladen. Auswärtige Aufträge werden sofort ausgeführt und Reparaturen schnellstens besorgt. (Geschäft besteht seit 1830.)

Gebrüder Roettig, optisches Institut, **Magazin Pragerstrasse 5, Dresden.**

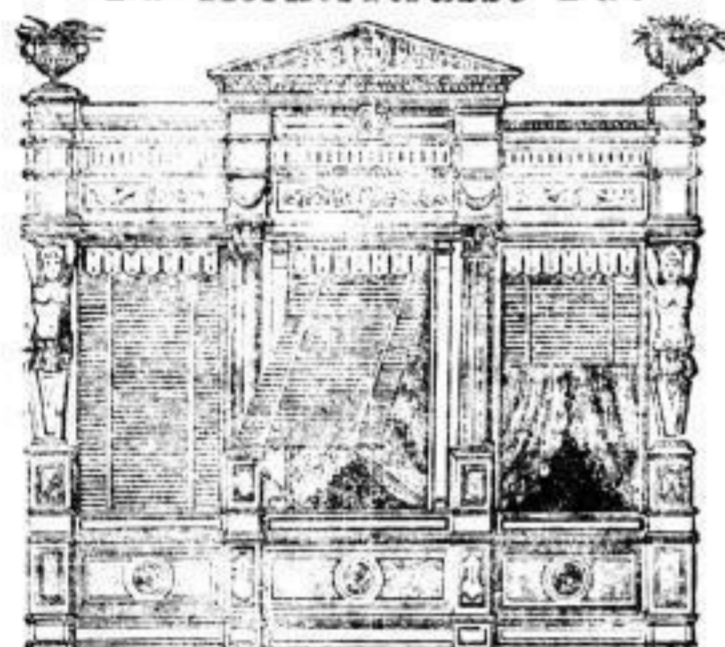
Glas, optische Gläser, Vergrößerungsgläser, gute gute Drehmangel in Kittanstalt a. d. Mauer 3, Preiswerth zu verkaufen; Petergasse 6, Friedrichstadt.

à 15

zweifelhändige Handschuhe
in allen Farben und Nummern.
Niederlage Prager Handschuhe.
F. Kunnath, Hauptstrasse Nr. 26.

„Wegweiser.“
Soeben erschien im Verlag des Unterzeichneten und ist durch alle Buchhandlungen, sowie gegen Einsendung des Betrages in Briefmarken sofort zu beziehen.
Wegweiser
durch die Geschichte des Königlich-sächsischen und des Deutschen Reichs, für Bürgermeister, Gemeindevorstände und Ortsrichter, sowie zum Handbuche für Verwaltungsbearbeiter überhaupt, von Verwaltungsrathmann E. Benzel.
2. Aufl. 19 Bll. 8°. Preis 1 Mark 50 Pf.
Winn. Druck und Verlag von **F. J. Eberlein.**

Französ. Jalousien,
Neustadt-Dresden,
10 Körnerstrasse 10.



Franz Leipoldt & Comp.,
Königl. Hoflieferanten,
vormals Ludwig Huscher.

Gift=Vairisch=Vier=
Niederlage
(aus der Brauerei v. G. Rizzi, Culmbach).
Empfehle das Bier genannter Brauerei in allen Gebieten.
Guido Naumann,
Reichenberger Straße 2b.

Singer's
Original=
Nähmaschinen
mit allen Apparaten für jede Art von Näherel, sind in Dresden nur allein zu haben
Baderg. im Bazar
G. Neidlinger,
Kgl. sächs. Hoflieferant.
Nähmaschinen verschiedener Systeme, Doppelheftisch und Kettenstich von 8 Zähl. an.
NB. Um Jedermann auch den weniger Bemittelten, die Anschaffung einer zweckmäßigen und dauerhaften Nähmaschine (für jeden Zweck) zu ermöglichen, werde solche von jetzt an zu sehr niedrigen Preisen abzugeben. **Zwei Thaler pr. Monat.**

Hanf-Couvert

mit **Firma-Druck**
per Mille 3 Mark 50 Pfennige
empfiehlt

J. Kliemt,

4 Marienstrasse und Antonplatz 4.

Neueste, selbstverbejjerte
und vergrößerte



Oelfarbmühlen

in 7 verschiedenen Größen, mit selbstbarem Papierboden, zum Dampf, Wasser, und Handbetrieb, welche sich durch ihre saubere Auslieferung vor allen anderen Fabrikatzen auszeichnen, und in Folge dessen eine größere Verwendbarkeit haben, empfiehlt

Specialität.
Theod. Haan, Dresden, Johannisplatz 12.



Lager von
Herren-, Damen- u.
Kinderwäsche.
Anfertigung von
Herren-Oberhemden
nach Maass unter Garantie des guten Passens.



Reichhaltiges Lager vollständiger Betten
Anfertigung jeder Art Betteneinrichtung nebst Wäsche in kürzester Zeit.
Waisenhausstrasse 29, gegenüber dem Victoria-Hotel.
Radloff & Böttcher.

Lombardirung
von Hypotheken.
Jeder Pächter wird sofort gegen Unterlage von guten Hypotheken und auf Cautions-Hypothek, Verzinsung 10 u. d. 12 per anno, Cautions unter Hypothek 25 in der Grp. d. M. niederzulegen.
Ein bedeutendes Quantum ganz grosser
Kattun-Kopftücher
offerire ich Wiederverkäufern wegen ihrer **außerordentlichen Billigkeit.**
Die Waare ist ganz frisch und sind die Muster durchgängig neu und geschmackvoll.
Friedr. Paul Bernhardt
in Dresden, Schreiberstrasse 2.

Knabenstroh Hüte
um damit zu räumen das Stück
40, 75, 125 u. 150 Pf.
empfiehlt das Hutlager im
Chaisenhaus am Altmarkt.

Herrenstroh Hüte
in unmeasser Auswahl aller Formen u. Geflechte von
40 Pf. an
empfiehlt das Hutlager im
Chaisenhaus am Altmarkt.

Gust. Ad. Menzel,
Dentist,
früher Amalienstrasse 2, II.,
jetzt
Pillnitzer Strasse 51, II.

Blasebälge
Patentirt
für alle Zweige der Industrie, in allen Größen und Formen, empfiehlt billigst unter Garantie.
Chemnitz.
Gebrüder Weiss,
Widmarkstrasse Nr. 7.

Seidene Schärpen
und Bänder empfiehlt in allen Breiten und courtantesten Farben, mit und ohne Franse, für und fertig zu staunend niedrigen Preisen
M. Nessmann, 28 Scheffelstr. 28.

Auction.
Montag, den 21. Juni, von Vormittag 11 Uhr an, sollen Wirtschaftsveränderungshalber auf dem Rittergut **Naundorf, Woblastation Wollentstein**
6 Stück brauchbare Pferde,
25 Stück Mast-, Milch- u. Zuchtvieh,
2 Stück fette Schweine,
sowie einige Kutschwagen und Geschirre an den Meistbietenden gegen Baarszahlung unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden. Das Mastvieh (Kühe) kann bis 1. Juli in Futter bleiben.
Rittergut Naundorf.
Der Besitzer.
Stammhalter, Vertreter von Wauzen, Schwaben, Wotten, Hatten, Mäusen u. i. w. Resignation nach Erfolg.
Arnold,
Ritterstrasse 7, Dresden.

Lotterie
der Ausstellung gewerblicher und industrieller Erzeugnisse aus dem Königreiche Sachsen, **Dresden 1875.**
veranstaltet vom Dresdner Gewerbe-Verein in den Räumen des Gewerbebaus, des Vögelgartens, der Persogln Garten und des Königl. Orangerie-Gebäudes.
Gewinne im Werthe von
2000, 1500,
750, 600, 450, 300, 200, 150 bis zu 6 Mark herab.
Loose à Mark 1.50, für Wiederverkäufer mit Rabatt, sind zu beziehen durch Herrn Kaufmann **Gustav Weller,** Dresden, Pirnaischenwall 44.
Für die Lotterie: Deputation.
Dr. L. W. Schauffuss.

Ausrangirte Waaren.
175,000 Brief-Converts
bestehend aus 6 Größen, theils Goldbeleg zu 5 Zeichen,
Postpapiere.
feine Sorten von blau Ca. 16. Quart, sowie Octav blau und weiss Velin,
eine große Partie Conto=
bücher in Thalerwährung
empfehlen
zu und unter dem Kostenpreise
J. Kliemt,
4 Marienstrasse und Antonplatz 4.

Großes Lager
eiserner
Garten-Möbel,
Blumentische, Waschtische, Kleiderstühle, eiserne Bettstellen u. s. w.
Eisen-Möbel-
Fabrik
von
Lindner & Tittel,
Niederlage Zahnsgasse Nr. 29 parterre.

Eiserne Gartenmöbel
in größter Auswahl,
eiserne Bettstellen
mit und ohne Matratzen,
Blumentische, Kleiderstühle, Waschtische 2c. 2c.,
Gartenspreizen in 10 Sorten,
Eisenschränke, Petroleum-Kochapparate,
Wäschenmangeln, Wringmaschinen 2c. 2c. empfiehlt
Robert Kiderlen jun.,
3 Ferdinandstrasse 3.

Die von den renomirtesten Meistern (man lese die betreffenden den Insetate) als einzig beste und am besten bewährte
Haarerzeugungs-
Tinctur von **Paul Kniefel,**
welche laut diesen ärztlichen Gutachten als ein wirklich reelles, durchgreifendes, rasch absetzendes Mittel nicht allein zur Conservirung des Haarwuchses, sondern namentlich bei allen **Haarleiden** und Schwäche der Kopfbaut, Ausfallen (selbst bei jahrelanger Abtheilung, wie vollständig beinahe alle Erfahrungen bezeugen) als zweifelloß wirksam bezeugt ist, können wir den, trotz aller Reclame meist auf reiner Täuschung beruhenden Mitteln gegenüber nicht dringend genug empfehlen. - Alleiniges Depot **Herrn Koch, Altmarkt Nr. 10.** In St. zu 1, 2 u. 3 Mark

Das rühmlichst bewährteste Fabrikat für das Wachstum der Haare, die **Achte**
Robert Süssmilch'sche Ricinusölpomade
aus Pirna, à Mische 5 Mark, haben für Dresden Niederlage: **Herrn Koch, Altmarkt 10.** **Ulbricht, Habers, Kreuzstr. 9.** **J. Herrmann, am Elbberg.** **G. Sedel, Königsbrückerstr. 40.** **H. Meyer, Thraallie 40 u. 41.** **H. Wilmann, Gartenhandlung, Sporerstrasse.** **Schauer, Gde. Caféstr., Georgstr. 11.** **Schwerdgeburth, Rosenstr. 67.** **H. Rieckner, Annenstr. 5.** **Herrmann, Waisenhandlung, Waisenstr. 11.** **H. G. Böhm, Dippoldswalderstr. 5.** **Herrmann, Waisenhandlung, Waisenstr. 11.** **H. J. Zeffermann, Schleierstr. 5.** **H. Moldau, Mühlbergstr. 1.** **H. Meißel, Buchb., Hauptstr. 2.** **H. Dümler, Hauptstr. 8.** **H. Meißel, Hauptstr. 19.** **Robert Gausch, Landhausstr. 19.** **Herrmann, Waisenhandlung, Waisenstr. 11.** **G. Haselhorst, Meißnerstr. 21.** **Herrmann, Waisenhandlung, Waisenstr. 11.** **Verb. Thum, Ferdinandstr. 11.** **Schröder, Pirnaischenwall 43.** **Paul Schwarzlose, Schleierstr. 5.**
Haupt-Depot: Rattenstrasse Nr. 7, pt.

A. Krompholz, Zahnkünstler
 Marienstr. 7, 1. St.
 Meister aller Arten künstl. Zahnarbeiten, Plombirungen etc.
 Sprechzeit v. früh 9 - 4 Uhr Nachm.




W. Ziegenhein, Badergasse 31,
 gegenüber der Galeriestrasse.
 Größtes Lager Sonn- u. Regenschirme, Spazierstöcke, Bestellungen u. Reparaturen schnell u. billig

Großer Uhren-Verkauf. A. Rössler,
 Hauptstrasse 31, Eingang am Markt.
 empfiehlt große Auswahl schöner Regulatoure, beste Werke, 9 Ztbl., goldene Damen-Uhren 12 Ztbl., goldene Anker-Armonikale 24 Ztbl., silberne Cylinder-Uhren 5 Ztbl. unter Garantie.
 Reparaturen aller Uhren auf's Sorgfältigste. NB. Eine echt engl. gebrauchte goldene Anker-Uhr sehr billig zum Verkauf.



Steinzeugröhren
 zu Schloten, Wasserleitungen und Abtrittanlagen, feuerfeste Chamottesteine, Schornsteinaufsätze etc. empfiehlt zu billigsten Preisen das älteste deutsche Werk an diesem Plage.
Eduard Viehrig,
 Dresden, Jacobsgasse Nr. 17.

Feuer- und einbruchssichere **Geld- und Bücherschränke, Chatouillen etc.**
 in solidester Construction empfiehlt
H. Rothhan, Geldschrankfabrik,
 Kleine Planenschlagasse 23.
 Lager: Victoriastraße 30, Eingang Waisenhandstraße.




Gänzlicher Ausverkauf von Postermöbles und Kunstschnitzereien
 verkaufe sämtliche Artikel 25 Prozent unter dem Einkaufspreis.
Robert Rätzsch,
 Seestraße 1 erste Etage.

Westend-Hôtel,
 Berlin, Königgrätzerstr. 23.
 nahe dem Potsdamer Thor, neu eingerichtet, mit allem Comfort ausgestattet; solide Preise.
 Sechshundertprocentige Prioritäts-Obligationen der **Eugener Bergbaugesellschaft „Rhenania“**
 werden bis auf Weiteres zu dem Course von 92 Prozent in Dresden abzugeben von den Herren
Hch. Wm. Bassenge & Comp.

Billig!
 Im Ausverkauf von **Gustav Kästner**
 Marienstraße 28,
 zunächst der Post.

Für Damen!
 Waschstoffe zu Kleidern, Tuniques, Regen- u. Radmänteln, Jaquets u. Umhängen jeder Art und Qualität.
Chaletücher
 in colossaler Auswahl.

Für Herren:
 Tuche, Buckskins, Cheviots, Kammgarnstoffe, Turntuche, Alpaca's, Leinene Stoffe, engl. Reisedecken u. Plaids jeder Qualität.
Ausserdem:
 Tisch-, Schlaf-, Bade- und Pferdedecken.

Billig!
 Im Ausverkauf von **Gustav Kästner**
 Marienstraße 28,
 zunächst der Post.

Für 3 Mark
 9 Pfd. beste Schweger Seife oder 11 Pfd. gelbe Garsseife, alle anderen Sorten Waschseife, Toiletten, medicinale Seifen und überhaupt sämtliche Waschartikel empfiehlt **Franz Hanne, Amalienstraße Nr. 4.**

Von 22 1/2 Mark an **Schwarze Zaffete, Rips-Zaife**
 bis 40 Mark empfiehlt **Julius Thiele, 19 Wallstrasse 19.**

Von 27 Mark an **Cattun**
 in größter Auswahl, a 45 Mark.
Engl. Leinen 1/4 breit, a 50 Mark.
Blaudruck 1/4 breit empfiehlt in großer Auswahl **Julius Thiele, 19 Wallstrasse 19.**

R. Ulbricht's
 größte und billigste Specialhandlung in Shawls u. Umschlagetüchern befindet sich Marienstr. 3 und Antonplatz 3.

Die höchsten Preise
 für getragene Herren- u. Damen-Garderoben, Militäreffecten, Betten, Wäsche, Pretiosen, sowie ganze Nachlassvermögen werden bezahlt. Adressen erbeten
 Nr. 8 an der Mauer Nr. 3.

Bleistifte
 von A. W. Faber empfiehlt
J. Kliemt,
 4 Marienstr. u. Antonplatz 4.
 NB. Wiederverkäufern zu den Original-Preisen.

Gläser Madapolame
 habe ich in großartiger Auswahl am Vorrat und verkaufe unter Garantie der Aechtheit Meter davon schon
 mit 70 Pfennige.

Heinrich Grimm,
 11 Bismarckstr. 11,
 (Hotel de France).

E. Sparmann's
 Wagenfabrik,
 Dresden,
 Foppitzplatz 25.
 Beste, bedeutende Auswahl solide gebauter, eleganter Aufwagen vertrieb. Genreb. Ueberlassung von Wagen zu sehr billiger Benutzung. Reparaturen werden bestmöglich ausgeführt.



Rips-Piquees
 in weiß, Elässer Jaffetat, das Meter Elle
 62 25 Mark
 70 40 " "
 90 50 " "
 105 60 " "
 120 70 " "
 140 80 " "
 gelb und grau ebenfalls preiswert.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Bertige Morgenkleider
 von **Elsässer Percalé**
 mit Watteaufalte, Stuart-Kräuschen, und rüschenartigem Nermelbesatz
 zu 6, 7, 50, 8, 25 Mark. 1 bei **Rich. Chemnitzer, 18 Bismarckstr. 18.**

Gute Sommer- und Winter-Betten,
 Garderobe wird gut bezahlt in Kleider-Magazin 11. Planenschlagstr. 49. **Fr. Ludwig**

Für Maurer und Zimmerleute!
 Wirklich edel
Hamburger Leder
 zu Bekleidungen.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Jaconnas und Organdy's
 zu leichtem Sommerkleidern, in den neuesten und modernsten Mustern, beste Qualität, Robuste und weidlich, der Meter von 58, Elle 30 Mark, an, bis zur schwersten Waare, der Meter 115 Mark, Elle 65 Mark.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Englisch Leinen, Prima englisch Kleiderleinen,
 der Meter 50, Elle 30 Mark, Neue geschmackvolle Muster.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Halb-Piquees
 in schwerer Waare, grosse Muster, zu Bettbezügen, vorzügliche Bleiche.
 Met. 70, Elle 40 Mark, Met. 75, Elle 43 Mark.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Zurnertücher
 das Meter von 80, Elle d. 45 Mark, an, bis zur besten Prima-Waare (Schopauer Fabrikat), 10, 4 Mark, das Meter 4 Mark 20 Mark, Elle 24 Mark.
Zurner-Dress,
 in hell u. dunkelgrau, das Meter 80 Mark, - Elle 4 1/2 Mark.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Schwarze Barèges
 in den billigsten bis zu den schwersten Qualitäten, schön blau-schwarz und sehr glanzreich, das Meter von 70 Mark, Elle 4 Mark, an.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Doppel-Jüster
 zu durablen Hauskleidern, 65 Ctm. - 54 breit, Meter 58, Elle 30 Mark, 70, 40 Mark, vorzüglich schwer
 Meter 105, Elle 60 Mark.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Artikel
 welche ich mit Schaden verkaufe:
Blaudrucks
 1/4 breit, Meter 35, Elle 20 Mark, 2 Ellen Doppelstoff für 3 Mark.
 1 Robe Cattun 10 Meter - 18 Ellen 4 Mark 50 Mark.
 Kleiderstoff 1/4 breit, Meter 20, Elle 15 Mark.
Jaconnas Möbel-Cattun
 Meter 35, Elle 20 Mark, Meter 35, Elle 20 Mark.
Robert Bernhardt, 23 Freiburgerplatz 23.

Betten,
 schöne neue, a 6 Ztbl., sind zu verkaufen Obergärten 10. 2.

Für die **heissere Jahreszeit**
 empfehlen wir **ecru-farbige Leinenstoffe**
 durchbrochen und mit feinem Carreau, zur **Tunique,**
 Meter 120 Mark, - Elle 68 Mark, glattes Leinen zum passenden Unterrock, Meter 80 Mark, - Elle 45 Mark.
Jost & Jungmann, 14 Wallstraße 14.

Barèges, Lenos,
 schwarz und farbig, von den billigsten bis zu den besten Qualitäten, Meter von 70 Mark, Elle 40 Mark, an.
Jost & Jungmann, 14 Wallstraße 14.

Jaconnas und Organdys
 in nur neuen und modernen Mustern, garantiert weidlich, bestes Qualität, Meter von 58 Mark, Elle 30 Mark, an bis 110 Mark, Elle 62 Mark.
Jost & Jungmann, 14 Wallstraße 14.

Reinwollene grosse Cachemire-Tücher,
 farbig und schwarz, empfehlen in größter Auswahl von 5 Mark, 50 Mark, an
Jost & Jungmann, 14 Wallstraße 14.

Illuminations-Vaternen
 in reichlicher Auswahl, Dugend von 75 Pfennig an, Salons, Laubs- und Wasserfeuerwerk, bengalische Flammen billigst empfiehlt
Wilh. Altmich, 4 Seestraße 4.

Ein starker brauner **Wallach,**
 ohne Abzeichen, 16 Faust 3 Zoll d. M. hoch, fehlerfrei u. zum schweren Aus sehr gut geeignet, steht für den Preis von 250 Mark bei mir zu verkaufen.
Anton Schlögel
 in Ansbach an der Elbe.

Eine ganz gediegene Auswahl höchst geschmackvoller, moderner Kleidstoffe zu wirklich billigen Preisen liefert sich das Schmeicler-Wiltsdrufferstraße Nr. 12.

Leinene Staubmäntel
 in Nieren, a 15 Mark - 5 Zähler, bei **Richard Chemnitzer, Wiltsdruffer Straße 18.**

Ernst Zscheile, 13 Schöffelstrasse 13,
 empfiehlt zu den billigsten Preisen sein großes Lager in **Damentaschen u. Brieftaschen**
 von 10 Mark an, **Cigarren- u. Beutel-Portemonnaies**
 von 2 Mark an, Schreibmappen, Schultaschen, Schulrucksäcke, Brieftaschen, Waschtaschen, **Albannen,**
 mit und ohne Brust, **Schreibpuppen**
 von 1 Mark an, **Hosenträger, Ballfächer**
 von 5 Mark an, **Damen-Gürtel**
 von 6 Mark an, sowie die neuesten praktischen **Damen- & Kinder-Schürzen**
 in Gummi und Leder.
Ernst Zscheile,
 billige Gintanisquelle für Galanterie- und Kurzwaaren,
 Dresden, 13 Schöffelstr. 13.
Gute getragene Kleidungsstücke
 sind billig zu verkaufen **Galeriestrasse 17, II.,**
 im Handgeschäft von **Julius Jacob.**
Kupferne Kessel
 von allen Größen sind hier am Vorrat und billig zu haben: Seebörsengasse Nr. 9 bei **Gotthard Marr,**
 Kupfermeister emtr.
 Zur gründlichen Vertilgung lästigen **Ungeziefers**
 hält sich den geübten Herrschaften angelegentlich empfohlen **Max Ad. Jäger,**
 Aammerlauer, Jakobstraße Nr. 21.

Cachemir- u. Beige-Tücher
 sowie leichte Kinder- und Jagdtücher
 in enormer Auswahl hat eingerichtet in der **Specialhandl. von Chales u. Tüchern**
Reinhold Ubricht,
 Marienstraße 3 und Antonplatz 3.
Illuminations-Vaternen, Luftballons
 empfehlen **Gelbe & Benedictus,**
 Dresden, am See 31.
Alten Federstahl,
 neues Tafelisen, altes Schmiedeeisen offen zu billigen Preisen
Schweitzer & Oppler
 Schöffelstrasse 13.

Amalienstr. Nr. 16.

Hofbrauhaus.

Amalienstr. Nr. 16.

Mit dem heutigen Tage bei Gelegenheit der feierlichen Eröffnung der Industrie-Ausstellung beginnt der Verkauf des Lagerbieres aus der neuen Brauerei „Hofbrauhaus“ zu Cotta und lade hiermit ein gebirtes Bierliebhaber, sowie auswärtiges reisendes Publikum zu zahlreichem Besuch ergebenst ein.

achtungsvoll Ad. Gratzmüller, Gastwirth.

English spoken. On parle français.

Bruchbandagen

eigenes Fabrikat



in verschiedensten Arten und in größter Auswahl vorräthig, sowie nach Maßnahme für die schwierigsten Fälle angefertigt. Bekant. Leibbinden, Nabelbinden, Suspensoriums, Binden. Elastische Compressionsstrümpfe gegen Krampfader und Geschwulst. Maschinen und Apparate für Chirurgie und Krankepflege. Orthopädische Corsets, Gerabhalter, Rückenstützen etc. gegen Verkrümmungen des Rückens, Steißfüße, künstliche Hände und Arme nach den besten Constructionen angefertigt. Inhalationsapparate und Jeffer's Respirators etc. Größtes Lager guter chirurgischer Gummi- und Hartkautschukwaren, als: Kautschuk- und Wasserlassen, Glibdettel, Sarnreceptanten, Mitrationsbandagen für Damen, wasserdichte Unterlagen, Strohbetten, Dersflaschen, Mutterkränze und Vorkantbandagen, Mutterrohre, Aspirator und Bougie, Milchzieher, Brust- und Saugbündeln, Spritzen, Douchen, Irrigatorien, Selbstlöcher, Glas-, Gummi-, Glas, Metall oder Hartkautschuk, sowie alle in dieser Sach zur Krankepflege dienliche Artikel zu billigen Preisen in feinsten Auswahl empfiehlt

Preisanzeige gratis im Geschäft.

M. H. Wendschuch,
concessionirter Bandagist und orthopädischer Mechaniker,
Marienstraße 5, Dresden.
Vom 1. October d. J.: Marienstraße 16.

NB. Den Damen ist meine Frau zu Diensten. Sonntags von 11-12 Uhr geöffnet. Reparaturen werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Jagd-Verpachtung.

Die Bewilligung zur Verpachtung der Jagd auf den Fluren der Gemeinde Reinhardtgrünna, welche einen jagdbaren Flächenraum gegen 1070 Acker umfaßt, soll

den 2. Juli d. J.,
Vormittags 11 Uhr,
im **Niederem Gasthose zu Reinhardtgrünna** auf-
auf einander folgende Jahre,
vom 1. September 1875
bis den 31. August 1881,
meistbietend verpachtet werden.

Die Auswahl unter den Licitanten bleibt vorbehalten und werden die Sachbedingungen vor der Verpachtung vorgelegt **Reinhardtgrünna**, den 11. Juni 1875.

Durch den Jagdvorstand.

Klauenöl.

Neues Klauenöl à 2 Mark,
bei Abnahme von 5 Ekr. Rabatt. Speisetaugl. Qualität,
bei Abnahme von 10 Ekr. a 20. 0 Mark. von der Firma

F. Estler & Co.
Verkauf Schulgasse Nr. 1 und im Seifen- und Parfü-
merie-Geschäft Landhausstraße Nr. 13.

Pianos und Pianoforte empfiehlt billigt **W. Grübner**, Breitestr. 7, part. u. l.
Dabei steht ein Pianoforte, sehr gut, für 55 Thlr., ein Flügel für 50 Thlr.

Trockene Rindschne

werden in höchsten Preisen gekauft von **Estler & Co.**, Centralschlachthof, Dresden.

Grosse Auction.

Heute Dienstag den 15. Juni und folgende Tage,

täglich Vormittags von 9 und Nachmittags von 3 Uhr an, sollen im Locale des **Seidenband-, Spitzen-, Tüll- u. Weisswaren-Lagers, Dresden-Neustadt, im Hotel Stadt Wien, gegenüber Werthmann's Hotel, gr. Klostersgasse 12,**

große Vorräthe von Seidenband und Schärpen aller Art, Sammetband, Sammet, Spitzen, Tüll, Seidenstoff, Crepe, Tarlatan, Strohhüte, Blumen, Federn, Gardinen, Weißwaren, Taschentücher etc.

gegen Baarzahlung versteigert werden.

Max Kessler, Auctionator und Taxator.
NB. Wiederverkäufer und Modistinnen mache darauf besonders aufmerksam.

Vogelschiessen und Schulfeste

empfehle ich bei Gewinnkäufen mehr berechnend Lager von Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, welche sich der Billigkeit halber besonders für denartige Zwecke eignen.

F. G. Petermann,
Dresden,
Galeriestrasse 10.

Capitalisten, Beamte u. Staudesper- sionen,

welche durch Speculation an der Börse Verluste erlitten haben, bietet sich eine sehr günstige Gelegenheit, wenn sie über 1-3000 Thlr. sofort verfügen können, sich an einem alten renommirten Geschäft in Italien zu beteiligen und sich dadurch eine sorgentele und angenehme Zukunft zu gründen. Als Nebenne werden pro Woche 3 Thlr. pro Monat bezahlbar, das Kapital sicher gestellt und der Verdienst garantiert.

Wortensparieren werden zum Course angenommen.

Mittheilungen erjude ich, ihre wertvollen Briefe franco zur Weiterbeförderung an Hrn. Voepert, Berlin, Eberwässerstr. 17, mit der Aufschrift R. W. zu senden.

Shampoo-niren,

beste Reinigung des Kopfes, höchst angenehm bei warmer Jahreszeit, empfiehlt

C. Opat, Ariseur,
15 Hauptstr. 15.

Stückchen-Butter,

wöchentlich 3-4 Mal frisch, empfiehlt im Ganzen und Einzelnen billigt **Hermann Lippmann,** 1 Grünigstr. 1.

Die berühmtesten in London, Paris und Wien preisgekrönt

Pianos

von G. Schwedten, Hof-Piano-fabrik, sowie G. Becking in Berlin und J. Heusch in Leipzig u. s. w. sind nur in meinem Magazin zu reellen und billigen Fabrikpreisen zum Verkauf ausgestellt, gebrauchte **Pianos** für 95, 115, 125, 140, 155 Thlr., gut vorgerichtet, neue von 185 Thlr. an. **Tafel-Pianoforte** für 35, 60 und 70 Thlr.

Stutz-Flügel

gute gebrauchte, für 60, 150 u. 185 Thlr., neue zu allen Preisen in größter Auswahl am hiesigen Plage billig zu verkaufen oder zu verleihen.

H. Wolframm,

Instrumentenmacher,
Wilsdrufferstraße 8, 2. Et.
Bessere gute Pianoforte sind und nehme auch solche mit in Kauf an.

Heiraths-gesuch.

Ein intelligenter Restaurateur, 24 Jahre alt, von angenehmem Aussehen u. betherten Gemüth, sucht da es ihm an passender Familienbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin von ebenfallt betherten Gemüth und angenehmem Aussehen im Alter von 18-25 Jahren. Beruf und Stand von 2-3000 Thlr., welches herbeigeführt wird, ist wünschenswerth. Tamen welche Berensgäste, Gemüth u. Beruf in sich fänden mit einem Manne gleich er Eigenschaften eine glückliche Ehe zu gründen, wollen vertrauensvoll Briefe mit Photographie und kurzer Angabe der näheren Verhältnisse mit. Adresse: „Vertrauen“ an das Bureau des „Invalidendank“. Preisberg in Sachsen einreden, worauf bald Photographie etc. des Suchenden ausstellt und convenienten Falls, persönliche Annäherung stattfinden wird. Da dieses Gesuch ein wirklich reelles u. vertrauensvolles ist, werden ebenfalls nur solche erwartet. Ehrenhafte Discretion beiderseits wird als Ehrensache angeleitet.

Pianos,

vorzüglich in jeder Besetzung, empfiehlt unter Garantie **H. Kramm**, gr. Klosterstraße 4, Neustadt-Dresden.

Concert- und Stutzflügel,

fast neu, prächtig im Ton und Bau, sind um die Hälfte des Fabrikpreises zu verkaufen große Klosterstraße 4, Neustadt-Dresden.

Madapolames, Jacquas, Organdys etc.

in reichenden Maßern und Farben, kauft man ungert billig in der

Modewaren-Gandlung

von **Wolf Wagner**, Wabernstraße Nr. 1 dicht am Altmarkt.

Gleichzeitig sind die schönen, modernen einfarbigen und carterten **Wollstoffe** sehr empfehlenswerth.

Butter

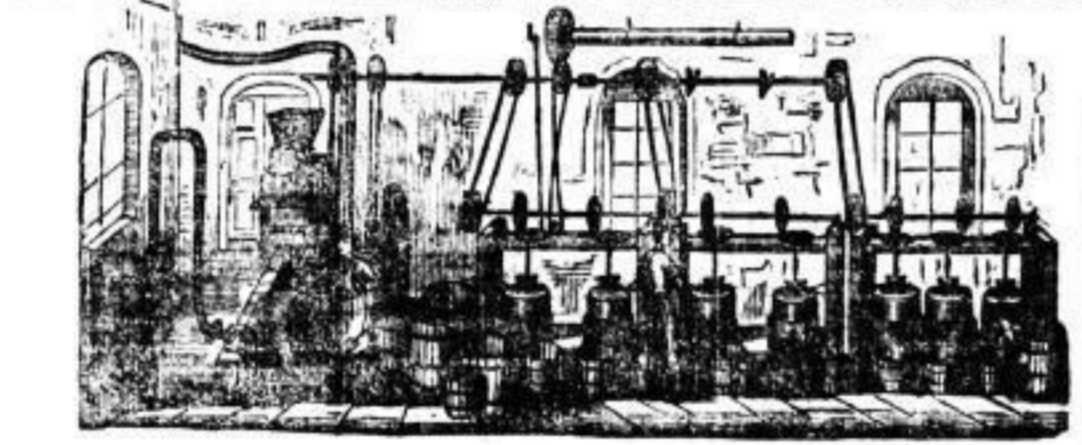
im grossen und en detail, pro Kanne von 2 Mark 80 Pf. an, a Bay von 15 Pfund an, empfiehlt

H. Lapp,

Zöfpergasse 2.

Sansabputz

in Teis- und Stärke löst gut u. billigt aus **G. G. Wagner**, Wilsdrufferstraße 6.



Mostrich-Fabrik

von **E. Horley.**
Dresden, Breitestr. 10: Comptoir. Fabrik: Laubegast.
En gros & en detail.
scharfe und ungefälichte Waare.

Kohlen-Geschäft

Das zu dem billigen Preise von **nur 12 1/2 Ngr.** empfiehlt eine vorzüglich haltbare **Unterhoje** für Herren **ClemensBirkner** 19 Schreibergasse 19, Strumpfwarenfabrik.

Frauenstrümpfe, welche, a Paar 2 1/2 Ngr., braune, 3 1/2 Ngr., gebleicht, 7 1/2 Ngr.

Soden, das Paar von 2 1/2 Ngr. an, **Badehosen** für Frauen, a 2 1/2 Ngr., empfiehlt zu Fabrikpreisen **ClemensBirkner** Strumpfwarenfabrik, 19 Schreibergasse 19.

Reise-koffer aller Art werden billig **ausverkauft** wegen Verkaufsaufgabe **Hauptstrasse 18.**

Träger

aus der Forbacher Hütte, sowie **Zunzeiserne Säulen** empfiehlt **K. H. Kühn & Co.,** Löbtau bei Dresden.

Sächsischer Hof,

Dresden, Breitestrasse Nr. 2.
Die vorzüglichsten, in 4 Classen geordneten Cigaretten ihre gut einwirkende Fremdenzimmer mit vorzüglichen Betten zu billigen Preisen. Speisen à la carte, kalt und warm, von 12 Uhr bis 11 Uhr. G. Feltenkeller, Culmbacher Alexanderstr. 11. 1. Etage. Tel. 111. 1. Etage. 11. 1. Etage.

Consum-Verein,

Alnaustraße 90, empfiehlt 3 Mal wöchentlich **frische ungeschaltete Thüringer Tafelbutter,** a 1/2 Pf. 1 Mt. 50 Pf., **Schweizer Tafelbutter,** a 1/2 Pf. 1 Mt. 50 Pf.

Preiselbeeren, 1/2 Pf. a 1/2 Pf., 30 Pf., **Phaenomenus,** 1/2 Pf. a 1/2 Pf., 30 Pf., **Speisebutter, gefärbt,** a 1/2 Pf. 40 und 45 Pf., **Zuckerbirnen a 25 u. 45 Pf.,** **Zuckerrüben-Suppen-Gewürz** a 1/2 Pf. 75 Pf.

Albert Herrmann, große Bräuderstraße 11, 1. u. 2. Etage.

Zu Pfandgeschäfft,

2 Landhausstraße 2, 2., sind sehr billig zu verkaufen: **Trauringe, Regenmacher, schwarzer Seidenstoff** in bester Qualität, **Leinwand** u. s. w.

Tafelbutter werden aller Art **aus Pfand** angenommen u. die **Säme** 6 u. 12 monatlich wie beim Verkauf abgeholt. Zinsen nur 1 Ngr. pro 100 Thlr. u. Monat berechnet.

H. böhm. Speisebutter, das Pfund 100 Pf., im Ganzen billiger, b. Johannes-Dorschan.